

Unabhängige Zeitschrift der Gemeinde, des Werbekreises und des Touristikamtes Kur & Kultur Ottobeuren

Ausgabe 11 · November 2025









KRUG Sanierung GmbH & Co.KG Halbersberg 12a 87724 Ottobeuren Tel.: 0 83 32 - 936 19 88 Fax: 0 83 32 - 936 19 89 Mobil: 0171 870 3188





Die perfekte Location für Ihre Weihnachtsfeier

Wie wär 's mit Glühweinempfang und Stockbrot an der Feuerschale?

Ob stilvolle Firmenfeier oder gemütliches Beisammensein im Familienkreis: Wir bieten den perfekten Rahmen mit kulinarischen Highlights, herzlichem Service und festlicher Atmosphäre.

Jetzt Wunschtermin sichern!

Best Western Plus Parkhotel Maximilian

Bannwaldweg 11, 87724 Ottobeuren +498332 9237 0 info@parkhotel-ottobeuren.de





Bei uns gibt es

Wertgutscheine

zum Beispiel für Übernachtung, Frühstück, Dinner oder Day Spa



ZUM TITELBILD

Foto: Louis Zuchtriegel

GEMEINDE-INFO

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 28. Mai 2025 fand mit Landrat Alex Eder, Behördenleiter Wasserwirtschaftsamt Bernhard Simon und mir sowie Vertretern der beteiligten Behörden und Firmen der symbolische erste Spatenstich für die neue Brücke über die Günz in der Luitpoldstraße statt. Dieses Bauvorhaben ist die erste von insgesamt 15 Maßnahmen im Rahmen des innerörtlichen Hochwasserschutzkonzepts.

Die Arbeiten sind über den Sommer planmäßig vorangekommen. Die bisherigen Leitungen für Gas, Wasser sowie Telefon und Breitband wurden unter den Fundamenten und der Günz neu verlegt. Das Brückenbauwerk ist fertiggestellt, der Straßenbau im Anschlussbereich hat begonnen und soll noch vor Beginn der Winterpause abgeschlossen werden.

Seit Jahresanfang wird außerdem der Ausbau der Mozartstraße durchgeführt. Im Zuge dieser Maßnahme werden die Kanal- und Wasserleitungen erneuert und Leerrohre für den späteren Breitbandausbau mitverlegt. Der nördliche Abschnitt ist bereits asphaltiert, die Tiefbauarbeiten im südlichen Bereich werden voraussichtlich bis Mitte 2026 andauern.

Die Deutsche Telekom führt seit Oktober 2024 eigenwirtschaftlich den Glasfaserausbau im Ortsgebiet Ottobeuren durch. Im nördlichen Bereich sind die Hauptkabel weitgehend verlegt. Bis Weihnachten 2025 sollen weitere rund 4 Kilometer Gräben hergestellt werden. Die Fertigstellung des Glasfasernetzes im Hauptort ist weiterhin für das Jahr 2026 vorgesehen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr German Fries Bürgermeister



Wir suchen Dich! Komm zu uns und werde Teil vom Team der Hauswirtschaft.

Du liebst soziale Kontakte und hast Freude daran unsere Pflegebedürftigen bei der selbstständigen Lebensführung zu unterstützen?

Du hast Erfahrung bei der Haushaltsführung und einen Führerschein der Klasse B? Dann bist du bei uns genau richtig. Dich erwartet ein familiäres Arbeitsumfeld, Tarifvertrag nach AVR, Betriebsrente, Job Rad, Corporate Benefits und vieles mehr.... Klingt gut? Dann bewirb Dich unkompliziert per E-Mail an: bartkowski@dlz-unterallgaeu.de. Wir freuen uns von dir zu hören.

Übersicht der geplanten Sitzungstermine

November 2025

Dienstag, 11.11.2025

19:30 Uhr Sitzung des Bau-, Verkehrs- und

Umweltausschusses

Mittwoch, 12.11.2025

14:30 Uhr Sitzung des Zweckverbandes Gymnasium

und Realschule Ottobeuren

Dienstag, 18.11.2025

19:30 Uhr Sitzung des Marktgemeinderates

Dienstag, 25.11.2025

19:30 Uhr Sitzung der Gemeinschaftsversammlung

Ottobeuren

Dezember 2025

Dienstag, 02.12.2025

14:30 Uhr Sitzung des Zweckverbandes "Hochwasser

schutz Günztal"

Dienstag, 02.12.2025

19:30 Uhr Sitzung des Bau-, Verkehrs- und

Umweltausschusses

Dienstag, 09.12.2025

19:30 Uhr Sitzung des Marktgemeinderates

Änderung der Sitzungstermine sind möglich. Diese sowie die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus der öffentlichen Bekanntmachung und aus der Homepage des Marktes Ottobeuren.

Quartiersmanagement

Offene Sprechstunde

Quartiersmanagerin Fotini Grabher lädt herzlich zu ihren offenen Sprechstunden ein. Dort können Anliegen, Fragen oder Ideen in einem persönlichen Gespräch erörtert werden:

Mittwoch, 5. November:

10:30 - 12 Uhr MACH MIT (Bahnhofstr. 19)

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Auch individuelle Termine können vereinbart werden unter Tel. 08332 9219-40, E-Mail: fotini.grabher@ottobeuren.de.

Wir suchen SIE!

Nach umfangreichen Umbauarbeiten lädt unser **Klostercafé** ab Februar 2026 wieder zum Genießen und Verweilen im historischen Ambiente unserer Benediktinerabtei ein.



Wir suchen ab 15. Januar und 1. Februar 2025 mehrere Voll- und Teilzeitkräfte sowie Minijobber für Service, Zubereitung und Reinigung.

Ausführliche Informationen finden Sie bei uns im Internet unter www.abtei-ottobeuren.de



Die **Verwaltungsgemeinschaft Ottobeuren** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Facharbeiter (m/w/d) für die Kläranlage

Der Betriebsbereich umfasst die Kläranlage in Hawangen (20.000 EGW) sowie Kanal- und Pumpwerke, Regenwasserbehandlungsanlagen (RRB, RÜB und RÜ) im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft

Aufgabenschwerpunkte:

- Bedienen, Warten und Pflegen der technischen Anlagen, Einrichtungen, Bauwerke und Außenanlagen
- Sicht-, Betriebs- und Funktionskontrollen
- Laborarbeiten
- Klärschlammbeseitigung
- selbstständiges Ausführen von Reparatur-, Reinigungsund Montagearbeiten

Anforderungen:

- Teamfähigkeit
- Eigenverantwortung und ein hohes Maß an Selbstständigkeit
- Wohnsitz im unmittelbaren Einzugsgebiet
- Rufbereitschaftsdienst im Wechsel mit den anderen Mitarbeitern
- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf,
- idealerweise im Bereich der Abwassertechnik, Elektrotechnik oder Mechanik
- Führerschein Klasse B
- Erfahrungen im Kläranlagenbereich sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Teilnahme am Klärwärtergrundkurs

Wir bieten:

- eine vielseitige, selbstständige und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem engagierten Team
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit leistungsgerechter Bezahlung nach dem TVöD
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte stellen Sie Ihre vollständigen Unterlagen bis zum **23.11.2025** über das Online-Bewerberportal der Verwaltungsgemeinschaft Ottobeuren ein, https://www.mein-check-in.de/ottobeuren/



Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Betriebsleiter, Herr Weber, Tel. 08332 1877. Fragen zur Vergütung beantwortet Ihnen Frau Mösle, Tel. 08332 9219-14.



Die Verwaltungsgemeinschaft Ottobeuren

(ca. 10.000 Einwohner) sucht einen

Sachbearbeiter für das Hauptamt (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit bis zu 19,5 Std./Woche mit folgenden

Aufgabenschwerpunkten:

- Personalsachbearbeitung
- Mitwirkung bei der Personalgewinnung
- Anleitung unserer Auszubildenden
- Entwurf von Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen
- Bearbeitung diverser Aufgaben des Hauptamtes

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Unsere Anforderungen an Sie sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt (BL II) oder
- eine vergleichbare Qualifikation
- fundiertes Fachwissen
- eine hohe Sozialkompetenz
- Einsatzfreude, Verantwortungsbereitschaft und wirtschaftliches Denken
- serviceorientiertes und bürgerfreundliches Auftreten
- gute Windows- und MS-Office-Kenntnisse

Freuen Sie sich auf ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld mit der Möglichkeit in wertschätzender Atmosphäre mitzugestalten. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit flexibler Gestaltung der Arbeitszeit wird unterstützt. Wir bieten eine ausbildungs- und leistungsgerechte Vergütung mit allen üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes an.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **23.11.2025.** Stellen Sie diese bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen in unserem Online-Bewerbungsportal ein: https://www.mein-check-in.de/ottobeuren/Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Mösle, Tel. 08332 9219-14.





Ablesung der Wasserzähler 2025

Im Januar werden die Benutzungsgebühren vom Markt Ottobeuren und Ollarzried mit Umland abgerechnet. Hierzu ist wieder Ihre Ablesung der Wasserzähler erforderlich. Bis Mitte



November erhält jeder Eigentümer einen Ablesebrief mit allen benötigten Informationen zur Ablesung und zur Meldung des Zählerstands. Dies geht entweder online im Bürgerservice-Portal unter www.ottobeuren.de (jetzt neu: Der verbesserte QR-Code bringt Sie direkt in die Online-Erfassung mit der bereits eingetragenen Zählernummer und Finanzadresse.), mittels Antwortformular per Post an die Gemeinde, per Mail an margit.ebert@ottobeuren.de, telefonisch unter 08332/9219-28 oder per Fax an 08332/9219-90. Wir benötigen Ihren Zählerstand bis zum 15.12.2025, gerne können Sie den Zählerstand schon ab Erhalt des Ablesebriefs melden. Sollten wir bis zum genannten Termin keine Mitteilung von Ihnen erhalten, müssen wir Ihren Zählerstand schätzen. Sofern von unserer Seite aus Unklarheiten bestehen, werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Nach Erhalt des Abrechnungsbescheides stehen wir für Rückfragen selbstverständlich zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Verkauf von Restmüllsäcken

Künftig können Sie die für die öffentliche Abfallentsorgungseinrichtung des Landkreises Unterallgäu zugelassenen Restmüllsäcke im Rathaus Ottobeuren in der Kasse erwerben. Die Buchhandlung Fergg verkauft die dort noch vorhandenen Restbestände. Die Gebühr für die Abfallentsorgung unter Verwendung von Restmüllsäcken beträgt für einen Restmüllsack mit 60/70 Litern Füllraum 5,00 €.

Markt Ottobeuren erhält LEW-Klimaschutzprämie für Batteriespeicher zur Erhöhung der Eigenstromanlage

Die Marktgemeinde Ottobeuren hat im Sommer 2025 einen Batteriespeicher zur Erhöhung der Eigenstromanlage im Bauhof installiert. Dafür erhält die Kommune im Rahmen der LEW-Klimaschutzprämie eine Förderung in Höhe von 1.113,09 Euro.

Gefördert werden Kommunen im Gebiet vom LEW-Verteilnetz sowie in angrenzenden Landkreisen.

Insgesamt werden in diesem Jahr 100.000 Euro über die LEW-Klimaschutzprämie vergeben. Die konkrete Förderhöhe pro Kommune hängt von der jeweiligen Einwohnerzahl und der Gesamtzahl der eingegangenen Anträge ab.

Mit der LEW-Klimaschutzprämie unterstützt LEW eine große Bandbreite von Projekten, die von der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen über die klimafreundliche Energiegewinnung bis hin zur Energieverbrauchsoptimierung reichen.

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler bitte melden!

Nach der "Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen des Marktes Ottobeuren" kann an Mitglieder und Mannschaften von Sportvereinen mit Sitz in Ottobeuren sowie sonstigen Sportlern für besondere sportliche Leistungen eine Auszeichnung verliehen werden. Auch Gemeindeangehörige können für besondere Verdienste im Bereich des Sports geehrt werden.

Bitte um Anmeldung für diese Ehrung bis zum 31.12.2025 mit folgenden Angaben:

- 1. Name, Vorname
- 2. Anschrift
- Geburtsdatum
- 4. Leistungsnachweis 2025

Auf unserer Homepage www.ottobeuren.de / Aktuelles vom Rathaus finden Sie die aktuelle Satzung mit näheren Informationen und das Anmeldeformular.

Ansprechpartner sind Frau Zeller und Frau Onar, Tel. 08332 / 9219-11, Fax 08332 9219-90, E-Mail: rathaus@ottobeuren.de.

Gratulationsbeauftragte des Marktes Ottobeuren

Die Gratulationsbeauftragten der Marktgemeinde Ottobeuren erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie überbringen im Auftrag des Bürgermeisters Glückwünsche der Marktgemeinde zu Geburtstagen, Ehejubiläen oder zu anderen besonderen Anlässen. Bürgermeister Fries bedankt sich bei den Gratulationsbeauftragten für den unermüdlichen Einsatz und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit. Das gemeinsame Foto wurde im Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth gemacht. Im Hintergrund ist die farbenfrohe Ausstellung von "THITZ" Tütenkunst" zu sehen, die am 05.10. endete.



Von links: Udo Queke, Irmgard Riha, Quartiersmanagerin Fotini Grabher, Christa Köpf, Bürgermeister German Fries

Tauschbörse der Fähigkeiten

Ab sofort stehen die Nachmittage "Tauschbörse der Fähigkeiten" unter verschiedenen Themen. Am **Mittwoch**, **5. November** von 14 bis 16 Uhr lautet das Motto "Bücher und Lesen". Bei dieser Börse kann ein Buch mitgenommen und ein anderes gut erhaltenes Buch im Tausch abgegeben werden. Gerne kann auch nur ein Buch mitgenommen werden, ohne ein eigenes mitzubringen. Alte Bücher nur abzustoßen ist nicht möglich. Besucher der Tauschbörse dürfen auch gerne im gemütlichen Rahmen des MACH MIT lesen oder nach Herzenslust stöbern.

Zum Thema "Ottobeuren im Wandel der Zeit" lädt die Tauschbörse am **Mittwoch**, **19. November** von 14 bis 16 Uhr ein. Zu den Gesprächen/Geschichten bei Kaffee oder Tee können auch Bilder oder Geschichten mitgebracht werden.

Für weitere Infos oder Anregungen stehen Rainer Hollube, Tel. 08332 1827 und Quartiersmanagerin Fotini Grabher, Tel. 08332 9219-40, fotini.grabher@ottobeuren.de, gerne zur Verfügung.

WEINKUHLT – HAUSMESSE `WINZERTREFF 2025`

VERKOSTEN – FACHSIMPELN- GENIESSEN
SAMSTAG, 15.11.2025 12.00 – 17.00 UHR

WEINKUHLT, WESTERHART 1A, 87740 BUXHEIM GLEICH NEBEN DEM GOLFPLATZ MEMMINGEN

EINTRITT FREI, VERKOSTUNG AB 18. J.





Das Bürgerbüro informiert

Räumen und Streuen der Gehbahnen im Winter

Alle Grundstücksbesitzer haben die vor ihren Grundstücken liegenden Sicherungsflächen (Gehsteige bzw. ein 1-m-Streifen der Fahrbahn) an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leib und Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist; die Räum- und Streupflicht gilt selbstverständlich auch vor unbebauten Grundstücken.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Sollte dies nicht möglich sein, ist das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Verstöße gegen die Räum- und Streupflicht stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Warum die Gießkanne nicht in die Gelbe Tonne gehört

"Das ist aus Plastik, also darf es in die Gelbe Tonne." Diese Auffassung ist weit verbreitet, stimmt aber nicht. Denn in die Gelbe Tonne gehören nur Verkaufsverpackungen, wie die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises mitteilt. Da immer wieder Fragen aufkommen, welche Abfälle in die Gelbe Tonne dürfen, gibt die Abfallwirtschaftsberatung einige Tipps zur richtigen Entsorgung.

Was gehört in die Gelbe Tonne?

In die Gelbe Tonne dürfen nur Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Weißblech und Aluminium, außerdem Tetra Paks und kleines Styropor. Die Verpackung muss zusammen mit einem Produkt verkauft worden sein wie zum Beispiel ein Joghurtbecher.

Also darf die Gießkanne nicht in die Gelbe Tonne?

Gießkannen sind keine Verpackung und dürfen deshalb nicht in die Gelbe Tonne. Sie können aber - wie alle Abfälle aus Hartplastik - am Wertstoffhof abgegeben werden. Genauso wenig dürfen zum Beispiel Gartenschläuche, Sporttaschen, Frischhaltedosen, Geschirr aus Keramik, Handschuhe aus Vinyl oder Gummi, Bäckertüten mit Sichtfenster, Ballenstricke oder Silofolien in die Gelbe Tonne. Bäckertüten gehören in die Altpapiertonne, Frischhaltedosen und Keramikgeschirr zum Wertstoffhof und alle anderen Abfälle in die Restmülltonne.



Woher weiß ich, was in die Gelbe Tonne darf? Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu informieren:

- Deckel der Gelben Tonne: Auf dem Deckel der Gelben Tonne ist aufgedruckt, welche Abfälle hineindürfen.
- 2. Unterallgäuer Umweltzeitung: Die Unterallgäuer Umweltzeitung ist bei allen Gemeinden, Wertstoffhöfen und im Landratsamt erhältlich. Darin sind Übersichten zu finden, was in die Restmülltonne, Biomülltonne, Altpapiertonne und Gelbe Tonne gehört.
- 3. Plakate: Die Übersichtsseiten aus der Umweltzeitung sind auch als Plakate im Landratsamt oder auf der Internetseite des Landkreises unter www.unterallgaeu.de/abfall erhältlich.
- 4. Unterallgäu-App und Internet: In der Unterallgäu-App und auf der Internetseite des Landkreises findet man ein komplettes Abfall-Abc. Dort findet man für alle Abfälle von A bis Z den richtigen Entsorgungsweg.

Bei Fragen gibt die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises Auskunft unter Telefon (08261) 995-367 oder -467. Informationen gibt es auch im Internet unter www.unterallgaeu.de/abfall.







Der "böse" Blick...(2) - nicht nur für "Smombies"!



"Ablenkung im Straßenverkehr" umfasst alle verkehrsfremden Tätigkeiten. Also nicht nur das Bedienen technischer Geräte, sondern auch Essen, Rauchen oder das Suchen nach Gegenständen während der Fahrt. All dies verringert die Aufmerksamkeit und verlängert die Reaktionszeit. Diese Tätigkeiten wirken sich gleichermaßen auf Fahranfänger und erfahrene Autofahrer aus und sind genauso gefährlich wie das Fahren mit 0,8 bis 1 Promille Blutalkohol.

Ablenkung ist bei jedem zweiten Verkehrsunfall mit unfallursächlich!

Erhebung des Allianz Zentrums für Technik (AZT):

- jeder zweite Autofahrer nutzt sein Mobiltelefon während der Fahrt
- 4 von 10 bedienen ihr Navigationssystem beim Fahren
- jeder zweite Autofahrer isst oder trinkt beim Lenken

Blindflug bei einer Sekunde Ablenkung:

- bei 50 km/h = ca. 15 Meter/Sek. = 15 Meter Blindflug (Länge eines Schulbusses)
- Reaktionszeit + Bremsweg: ca. 40 m bei konzentrierter Fahrt
- 1 Sek. Ablenkung + Reaktionszeit + Bremsweg: ca. 55 m bis zum Stillstand des Fzg.
- 15 m mehr, die über Leben oder Tod, Verletzung oder Gesundheit entscheiden können!

Tipps für mehr Sicherheit:

- Nehmen Sie sich Zeit zur Vorbereitung der Fahrt (Fgz. eigenen Bedürfnissen anpassen)
- Navigationsgeräte vor der Fahrt programmieren
- Keine Bedienung von Smartphones, Navis, Tablets und Co. als Verkehrsteilnehmer
- Vermeiden Sie Telefongespräche während der Fahrt, auch als Radfahrer
- Führen Sie keine emotionalen Gespräche beim Fahren
- Gönnen Sie sich für Essen, Trinken oder Körperpflege eine Pause
- Verwenden Sie bei der Teilnahme am Straßenverkehr (auch zu Fuß) keine Kopfhörer

Tipps zum Geld sparen:

- Der Griff zum Handy, auch zum Lesen von Kurznachrichten, ist verboten, kostet den Kraftfahrzeugführer über 100 € und bringt einen Punkt in Flensburg
- Bei Handynutzung als Radfahrer ist ein Verwarnungsgeld von 55 € fällig
- Bei einen Unfall aufgrund unerlaubter Handynutzung können Versicherer Leistungen kürzen

Wir wünschen Ihnen, dass Sie immer gut und sicher ankommen - Ihre Polizeiinspektion MM

Angebote für PV-Anlagen bewerten



Mit einer Photovoltaik-Anlage klimafreundlichen Strom zu erzeugen und die Energiekosten zu senken, liegt im Trend. Doch wie findet man den hierfür passenden Handwerksbetrieb und das beste Angebot?

Der erste Tipp lautet, nicht allein auf den Preis, sondern auch auf die Qualität und den Service zu achten. Hochwertige Solarmodule, Wechselrichter und Montagesysteme sind entscheidend für die Langlebigkeit und Effizienz einer Anlage. Am besten holt man zwei oder drei Angebote ein – idealerweise von regionalen Firmen, die über eine langjährige Erfahrung im Bereich Photovoltaik verfügen und bei Problemen greifbar sind.

Im Angebot müssen alle Posten für Material, Montage, Elektroinstallation und Netzanschluss aufgeführt sein – damit es keine bösen Überraschungen gibt. Ein professionelles Angebot enthält zudem eine Wirtschaftlichkeitsberechnung. Aber Vorsicht, immer wieder hört man von Anbietern, die die Zeitspanne schönrechnen, in der sich die Investition amortisiert haben soll.

Zum Thema Batteriespeicher: Angesichts stark gesunkener Preise ist deren Einbau mittlerweile sehr attraktiv geworden – zumal die Geräte meist über ein Energiemanagement verfügen. Dies steuert beispielsweise das PV-Überschussladen des E-Autos an der heimischen Wallbox.



TOURISTIKAMTINFO

28. Ottobeurer Herbstzeitlose



Montag, 3. November, 14:30 Uhr Kursaal / Haus des Gastes

Topolino Figurentheater

"Du spinnst wohl!" von Kai Pannen mit Spinne Karl-Heinz und

(Stabmarionettenspiel in 3 Bildern)

Stubenfliege Bisy

TopoLine
FIGURENTHEATER

"Na endlich, mein Festtagsbraten ist gelandet," brummelt Spinne Karl-Heinz, als Stubenfliege Bisy in seinem Spinnennetz landet.



"Na dann Mahlzeit!" Da es bis Weihnachten noch eine Weile hin ist, müssen die beiden wohl oder übel bis dahin miteinander auskommen. Und das obwohl Spinne und Fliege unterschiedlicher nicht sein könnten. Der Eine ist faul und träge, die Andere nervig, quengelnd und wichtigtuerisch. Man hält sich bei Laune, versorgt sich, füttert sich und macht gemeinsame Einkäufe auf dem Insektenweihnachtsmarkt. Kurz, man kommt sich immer näher. Das große Fest rückt näher und

der Braten soll bald serviert werden. Oder kommt am Ende doch noch alles anders?

Empfohlen für Kinder ab 4 Jahren; Spieldauer: ca. 50 Minuten Veranstalter: Kinderschutzbund Ortsverband Ottobeuren Eintritt: 7 €. Einlass 14 Uhr.

VVK: Touristikamt, Tel. 08332 9219-50

Freitag, 7. November, 19:30 Uhr Kursaal / Haus des Gastes

"A'Train" - Swing Combo





Dem Swing und Jazz verschrieben, kommen Titel zur Aufführung wie "Take the A-train", "Fly me to the moon", "On the sunny side of the street", "Autumn Leaves", "Fine and Dandy" sowie "There will never be another you" und der Klassiker "Route 66", nur um einige zu nennen. Mit "Blue Bossa", "The Girl from Ipanema oder moderneren Beat-Songs wie "Sunny" und "Fever" (Interpretation nach Ray Charles und Natalie Cole), spielt die "A'Train Swing Combo" auch Songs anderer Genres aus ihrem vielfältigen musikalischen Repertoire.

Steffi Curth, Gesang / Helmut Oexle, Sax/Gesang / Robert Mayr, Tasten / Josef Schropp, Gitarre / Georg Daufratshofer, Bass / Richard Seber, Schlagzeug

Eintritt: VVK: 15 €, Abendkasse: 18 €, Einlass 19 Uhr

VVK: Touristikamt, Tel. 08332 9219-50

15./16. Nov und 21./22./23. Nov., Pfarrheim St. Michael (Rupertstr. 10)

Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren

Pfadfindertheater "Der Geisterbräu"

Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz



Bereits zum dritten Mal nach 1976 und dem Jahr 2000 bringen die Ottobeurer Pfadfinder das Kultstück "Der Geisterbräu" auf die Bühne. Diese Komödie gilt damals wie heute als große Herausforderung für eine Laienbühne, müssen doch 27 Rollen besetzt werden und 4 verschiedene Bühnenbilder gebaut werden. Zum Stück sei nur so viel verraten, der verstorbene Braumeister und Gasthofbesitzer muss so lange als Geist sein Unwesen treiben, bis es mit seiner hinterlassenen Frau, Brauerei und Gasthof alles wieder seine Ordnung hat. Aber bis es hoffentlich soweit ist, gibt es für die Zuschauer viel zum Gruseln, Schmunzeln und Lachen.

Die Aufführung findet zu folgenden Zeiten statt:

Sa., 15. Nov.: 20 Uhr

So., 16. Nov.:14 Uhr und 19 Uhr

Fr., 21. Nov.: 20 Uhr Sa., 22. Nov.: 20 Uhr So., 23. Nov.: 19 Uhr

Kartenvorverkauf **ab Samstag, 8. November** bei Fam. Albrecht unter Tel.: 08332 8302 oder 0177 6009788, täglich von 17 Uhr bis19 Uhr.

Veranstalter: Pfadfinderschaft St. Georg, Ottobeuren

Eintritt: 9 € (Kinder bis 14 Jahre: 4 €)

<u>Donnerstag</u>, 27. November, 19:30 Uhr Kursaal / Haus des Gastes **Helmfried von Lüttichau**

"Plugged" – ein Soloprogramm





VEREINE

Katholischer Frauenbund im November

Samstag, 15.11.25

09:00 Uhr,

Pfarrheim St. Michael Frühstück für "jederfrau/mann"

mit Unterhaltung durch die "Saitenmusik" mit Cordula und Elisabeth. Anmeldung bis zum 11.11. unter Tel. 08332 7612 oder 08332 1357.

oder 08332 1357. Unkostenbeitrag: 14 €

Samstag, 29.11.25

14:00 Uhr,

Haus des Gastes (Kursaal)

Eröffnung der Ausstellung "Was Frauen tragen" zum Geburtstag des Kath. Frauenbun des Ottobeuren.

Die Ausstellung kann am Samstag von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr besichtigt werden. Der Frauenbund freut sich auf viele Besucher.

Advent-Fenster: Alles hat seine Zeit – Advent ist im Dezember

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Ottobeurer Bürger, das Jahr geht langsam zu Ende. Die Adventszeit naht und es werden wieder Fenster gesucht. Der Kath. Frauenbund würde sich freuen, wenn viele mitmachen, ein Fenster gestalten und erhellen würden. Herzliche Einladung! Bitte bei Elisabeth Dillinger melden unter Tel. 08332 7612. Die Veröffentlichung der einzelnen Fenster erfolgt in der Dezember-Ausgabe.

Patrozinium in der Friedenskrypta gefeiert

In der Bruder Klaus-Friedenskrypta feierte das Katholische Landvolk aus Memmingen, Ottobeuren und Babenhausen am Fest des Bruder Klaus von der Flüe einen bewegenden Festgottesdienst mit Landvolkpfarrer Albert Leinauer. Bewegend und kraftvoll füllte der Chor Mixtur aus Markt Rettenbach unter Leitung von Barbara Mesch den Kirchenraum. "Jedes Jahr pilgern wir mehrere Tage zu diesem Bruder Klaus", erinnerte Festprediger Albert Leinauer. Während im Leben sich viele nach Äußerlichkeiten richten, war der Schweizer Nationalpatron ein kantiger Heiliger. Er war nicht wie der liebenswürdige Franziskus, oder die Kranke pflegende Mutter Teresa. "Vieles befremdet uns, wie seine Nahrungslosigkeit", sagte Leinauer. Bruder Klaus hat mit 50 Jahren seine Familie verlassen und zog in die "Ranftschlucht". Von der politischen Gemeinde Graubünden und dem Weihbischof von Konstanz sei geprüft worden, ob er weder isst noch trinkt. "Man konnte nicht feststellen, ob er etwas zu sich nimmt, sondern er lebt allein von der Gnade Gottes." So ein Stigma kenne Pfarrer Leinauer bei keinem Heiligen. Bruder Klaus war ein Einzelgänger, der nur von der "Heiligen Kommunion und der Eucharistiefeier lebte". Die Menschen brauchten mehr als nur Nahrung. Schon als kleines Kind brauchen Menschen Zuwendung, Liebe und Vertrauen. Vielfach leben Menschen nach oberflächlichen Zielen und Trends. Ähnlich habe damals auch der Heilige Franziskus ein berühmter Ritter werden wollen. Bruder Klaus sei erfolgreicher Soldat und Ratsherr gewesen. Schließlich vollzogen beide eine Kehrtwende, als sie "Gott als Sinn und Ziel" auswählten. In den Fürbitten gedachten die Landvolkvorsitzenden Karina Till und Andreas Ruf der nach Zielen Suchenden und baten um Frieden in kriegerischen Regionen. Für Pater Beda Lange hat die Bruder Klaus Friedenskrypta einen aktuellen Auftrag in einer Welt, in der nur der Friede gelte. Der Schweizer Nationalheilige lebte das vor.



Die Bruder Klaus Friedenskrypta ist aktueller denn je, verdeutlichte das Bruder Klaus Patrozinium mit Pfarrer Albert Leinauer.



Ausflug zum Dreiflüsseeck in Passau



An einem frühen Oktobermorgen machten sich neun Damen der Kneipp-Gymnastikgruppe von Brigitte Galdy auf den Weg zu einer Bus-Tages-Städtetour nach Passau. Dort angekommen, besichtigten sie zunächst die Altstadt mit dem Dom St. Stephan, dem größten Barockdom nördlich der Alpen, und verschiedene andere Sehenswürdigkeiten. Dank italienischer Baumeister ist die Innenstadt südländisch geprägt und wird deshalb auch "Venedig Bayerns" genannt. Passau geht auf eine keltische Gründung zurück, die in Römischer Zeit zu einem castrum umgewandelt wurde. Im Mittelalter entstand u. a. das Kloster Niedernburg, dessen Klosterkirche die Gebeine der Seeligen Gisela von Bayern (Witwe des Heiligen König Stephan I von Ungarn und Schwester von Heinrich II) aufbewahrt. Die Gruppe besichtigte die Grabstätte der ehemaligen Äbtissin von Niedernburg, die mit vielen Bändern in den ungarischen Nationalfarben geschmückt ist.

Nachmittags ging es auf eine sehr interessante Dreiflüsse-Schifffahrt um Passau herum, während der man einen guten Blick auf den Zusammenfluss der drei Flüsse, Donau, Inn und Ilz, auf die Innenstadt sowie auf die historischen Festungsanlagen hatte. Anschließend waren die Fußgängerzone um die Ludwigstrasse mit der Votivkirche, der Evangelischen Kirche und der Pfarrkirche St. Paul besonders sehenswert. Voller schöner Eindrücke von dieser interessanten Stadt und ihrer Geschichte ging es am frühen Abend zurück nach Hause.







Rückblick auf den Regionalmarkt





Sehr gut besucht war der 19. Regionalmarkt in Ottobeuren. Vom Marktplatz bis in die Bahnhofstraße gab es ein reges Treiben bei den geöffneten Geschäften, den Auftritten der Blasmusik und des Trachtenvereins, mit vielerlei kulinarischem Angebot sowie regionalen Erzeugern und Dienstleistern. Zahlreiche Vereine stellten ihre Arbeit vor. Der Bulldog-Verein Stephansried zeigte Oldtimer-Traktoren auf dem Marktplatz. Bei Kindern besonders beliebt waren die Hüpfburg und die Schießstände des Schützenvereins Günztal-Eldern. Der Werbekreis dankt allen Mitwirkenden, den Geschäften, den Vereinen und dem Bauhof für ihren Beitrag zu einem gelungenen Marktsonntag.

Musikalisches Theaterspiel "Elmar, der bunte Elefant"





Am Donnerstag, 4. Dezember veranstaltet der Kinderschutzbund Ortsverband Ottobeuren um 15 Uhr im Kursaal des Haus des Gastes das musikalische Theaterspiel "Elmar, der bunte Elefant". Elmar ist ein bunt karierter Elefant. Wenn er auftaucht, gibt es immer etwas zu lachen. Eigentlich ist er ein fröhlicher Elefant, aber eines Tages ist er traurig, weil er so anders aussieht als die anderen und läuft weg. Doch dann erlebt er, wie wichtig er für seine Freunde ist... Ein musikalisches Theaterspiel über das Besondere in jedem. Einlass ab 14:30 Uhr, ab 4 Jahren, Dauer: ca. 45 Minuten. Karten zu 7 € (Mitglieder des Kinderschutzbundes 5 €) sind im Touristikamt erhältlich, Tel. 08332 9219-50.

Der Nikolaus nimmt Anmeldung an

Ab sofort nimmt die Ottobeurer Landjugend wieder Anmeldungen für die Nikolausaktion schriftlich, per WhatsApp 0151 72640460 (telefonisch 10-17 Uhr) oder per E-Mail: kljb-ottobeuren@web.de entgegen.

Mehrere Gruppen besuchen am Freitag, 5. Dezember ab 16:30 Uhr die Familien in Ottobeuren und Umgebung. Die Eltern werden gebeten, einen Zettel mit den guten und weniger guten Taten ihrer Kinder an der Tür bereitzuhalten und evtl. kleine Geschenke.

Liebe Grüße,

Ihr Nikolaus mit Knecht Ruprecht und natürlich auch wieder mit Engelchen!

Nikolausaktion der Pfadfinder

Die Ottobeurer Pfadfinder unterstützen auch heuer wieder den Nikolaus. Für Freitag, 5. Dezember kann ein Besuch des heiligen Bischof Nikolaus gebucht werden. Anmeldungen an Familie Albrecht, Tel. 08332 936418.





TSV Ottobeuren e. V.

Abteilung Tischtennis



Zweite Auflage des Jedermann-Turniers wieder ein voller Erfolg

Am Tag der Deutschen Einheit veranstaltete die Tischtennisabteilung des TSV Ottobeuren zum zweiten Mal das Jedermann-Turnier. Ein Turnier, an dem Hobby-Spieler sowie ehemalige Vereins-Akteure, die nach längerer Pause wieder mal zum Schläger griffen, teilnehmen konnten. Mit 30 Teilnehmern, darunter auch vier Damen und sieben Jugendliche, fand dieses Turnier erneut großen Anklang.

Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt. Jung & Alt standen sich gegenüber, was zu interessanten und abwechslungsreichen Partien führte. Das Niveau der Spiele war durchaus sehr ansprechend und es gab auch einige überraschende Ergebnisse. Dadurch war es auch für die Zuschauer sehr ansehnlich und kurzweilig. Nach ca. 5 Stunden Turnierdauer konnte sich bei den Herren Can Gvojic vor dem Vorjahressieger Jonas Mildner im Finale durchsetzen. Drittplatzierter wurde Rudi Sonnberger.

Bei den Damen konnte Elena Butcher am Ende den Siegerpokal hochheben und sich über den ersten Platz freuen. Auf den weiteren Plätzen waren Patricia Stöhr (2. Platz) und Helga Treml (3. Platz).

Auch die jüngeren Teilnehmer kamen bei dem Turnier nicht zu kurz. In der Altersklasse unter 16 setzte sich Matteo Harder gegen die Konkurrenz durch und erreichte den ersten Platz, gefolgt von Florian Poprawa und Kiril Filoneko.

Die Tischtennisabteilung plant, dieses Event jedes Jahr am 3. Oktober stattfinden zu lassen, damitt es sich als feste Tradition etabliert.



V. li.: Drittplatzierte Helga Treml, Siegerin Elena Butcher und Zweitplatzierte Patricia Stör



V. li.: Drittplatzierter Rudi Sonnberger, Sieger Can Gvojic und Zweitplatzierter Jonas Mildner

Der Schützenverein Günztal Eldern e. V. informiert

Termine im November: 8. bis 10. Schießabend am **8., 15. und 29. November** (Schießbeginn jeweils ab 17 Uhr). Beginn der Zimmerstutzenmeisterschaft mit dem 1. Durchgang am **Sonntag, 2. November** (10 bis 12 Uhr).

Am **Samstag, 22. November** findet ab 17 Uhr das alljährliche Kranzschießen statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich in allen Disziplinen den größten "Kranz" zu sichern.

Einladung

zur 34. Ordentlichen Delegiertenversammlung des TSV Ottobeuren e. V. (Vereinsjahr 2024) am **Montag, 24. November** um 19 Uhr im Sportheim (Vorraum der Dreifachturnhalle). Eingeladen sind alle Mitglieder des TSV Ottobeuren.



Altpapiersammlung der TSVO-Fußballjugend



Am **Samstag, 29. November** sammeln die Jugendfußballer wieder Altpapier in Ottobeuren und Eldern. Bitte das Altpapier ab 8 Uhr zur Abholung am Straßenrand bereitlegen, bei Regen bitte abdecken. Selbstanlieferung ist an dem Samstag von 9 bis 12 Uhr am Parkplatz der Fa. Berger auf der Nordseite möglich (Zufahrt von der Zeppelinstraße). Wer für sein Altpapier Hilfe benötigt oder größere Mengen abzugeben hat, kann das bis Donnerstag, 27.11. unter Tel. 08332 936778 anmelden. Die Fußballjugend hilft gern und freut sich über die Unterstützung.



Reparatur-Café braucht Unterstützung



In Europa werden Unmengen weggeworfen, auch Gegenstände, an denen nicht viel kaputt ist und nach einer einfachen Reparatur wiederverwendet werden können. In einem "Reparatur-Café" treffen sich Menschen, um gemeinsam mit anderen defekte Dinge (lernen) zu reparieren. Der "Verein für bürgerschaftliches Engagement e. V." stellt für dieses Projekt das MACH MIT in der Bahnhofstraße 19 zur Verfügung. Für diese Treffen werden ehrenamtliche und fachkundige Helfer mit Reparaturkenntnissen und -fertigkeiten auf verschiedenen Gebieten gesucht. Wer sein Wissen zur Verfügung stellen möchte und Spaß am Tüfteln und Engagieren hat oder weiter Infos benötigt, melde sich bitte bei Beppo Haller, Tel. 08332 1059, 0175 5271730, beppo.haller@t-online.de.

Das nächste Reparatur-Café findet am **Samstag, 8. November** von 13:30 bis 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich unter Tel. 08332 1059 oder 0175 5271730 oder beppo. haller@t-online.de.

CHOBEUKEN

Bahnhof Ottobeuren



"Als in Ottobeuren noch Züge fuhren"

Am **Dienstag, 18. November** zeigt der Vorstand des Günztal-Museumsbahnvereins, Engelbert Miller, um 18 Uhr im MACH MIT Filme und Bilder vom Bahnhof.

Obst- und Gartenbauverein

Alexander Kraft erneuter Sieger beim Sonnenblumenwettbewerb



Beim 10. Sonnenblumenwettbewerb der Obst- und Gartenbauvereine Ottobeuren, Böhen, Hawangen und Ollarzried wurde wieder die höchste Sonnenblume mit dem größten Blütendurchmesser gesucht.

Es nahmen 35 Kinder erfolgreich teil. Zur Prämierung und Preisverleihung hieß Anita Jeckle vom OGV Ottobeuren die erwartungsvollen Kinder mit ihren Eltern und Großeltern im Vereinsgarten in Eldern willkommen. Auch Christian Illner vom OGV Hawangen war anwesend. Die Sonnenblumen erreichten diesmal eine Höhe von 0,84 m bis 3,24 m und die Durchmesser der Blüten betrugen bis zu 40 cm. Gewertet wurden jeweils die Stammhöhe + der Blütendurchmesser. Alexander Kraft stellte

Gerüstbau und Verleih Specht.

Ihr zuverlässiger Partner! Tel. 08332/217734

seinen grünen Daumen unter Beweis und gewann zum zweiten Mal den Wettbewerb.

Als Sieger wurden gekürt:

Platz: Alexander Kraft Höhe: 3,24 m Blüte: 15 cm
 Platz: Rietzler Emilea Höhe: 2,95 m Blüte: 37 cm
 Platz: Tobias Vollmar Höhe: 2,98 m Blüte: 24 cm

Die Kinder freuten sich über ihre Urkunden und Geschenke. Anschließend feierten die glücklichen Teilnehmer mit Eltern und Großeltern mit Kuchen und Saft. Die Obst- und Gartenbauvereine bedanken sich bei allen Kindern und deren Eltern für das Interesse und die zahlreiche Teilnahme. Vielen Dank auch an die Grundschule Ottobeuren, die den Wettbewerb unterstützte.

Botanischer Garten in Augsburg – ein sehenswertes Ausflugsziel



Im September besuchten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Ottobeuren und Gartenfreunde den botanischen Garten in Augsburg. Auf dem sehr weitläufigen Gelände von ca. 6,5 ha gab es über 3.000 Pflanzenarten zu sehen. Ein Genuss für jeden Gartenliebhaber. Bei einer Führung erfuhr die Gruppe einiges über die Gründung im Jahr 1936 und die Anfänge des ehemaligen Schulgartens. Danach wurde das Konzept des Japanischen Gartens erläutert, welcher 1985 zur 2000 Jahr-Feier von Augsburg zur Erinnerung an die Städtepartnerschaft entstand. Klare Strukturen, Wasserläufe, Bäume, Sträucher und Ruheplätze sind wesentliche Gestaltungselemente. Für Japaner ist es eine Ehre, wenn ihre Gärten nachgebaut werden; sie spendierten einige Pflanzen. Die Parkanlage gliedert sich in verschiedenste Bereiche, wie z.B. Apothekergarten mit vielen Heilpflanzen, Rosengarten mit Veranstaltungspavillon, Steingarten oder der ökologische Garten bzw. Bauerngarten mit Anregungen zum Gemüseanbau. Im großräumigen Pflanzenhaus konnten Kakteen, Seerosen und viele Arten von tropischen Pflanzen bestaunt werden. Zur Mittagszeit erfreute sich der Biergarten großer Beliebtheit und lud zu einer gemütlichen Pause ein. Nach dem ausgiebigen Gartenbesuch fuhren die Ausflügler weiter nach Holzhausen zu einem deftigen Abendessen, bevor die Heimreise angetreten wurde. Der OGV bedankt sich bei allen Teilnehmern.

Anita Jeckle

Programm der Kath. Landjugend im Herbst

31. Oktober, 19:30 Uhr:

Generalversammlung mit Halloween-Party

9. November, 10:15 Uhr:

Bannertragen Primiz

12. November, 19-21 Uhr: Strike Bowling **17. Dezember**, 19-21 Uhr: Weihnachtsfeier

Treffpunkt ist jeweils das Landjugendheim (Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10, Eingang Gebäuderückseite, UG.) Die Mitglieder der Landjugend freuen sich auf viele Teilnehmer bei ihren Veranstaltungen.





Auch in diesem Jahr hat jeder Kunde die Möglichkeit, in den Ottobeurer Geschäften einen **Treuebonus** zu erhalten. Bei jedem Einkauf ab 5.- € und je weiteren 10.- € bekommen Sie 1 Punkt. (Pro Einkauf max. 30 Punkte = 300,- €). Die Apotheken dürfen keine Punkte für Verschreibungspflichtiges und auf Rezeptgebühren ausgeben.

Die Punkte müssen Sie in ein Sammelblatt einkleben. Dieses liegt in allen teilnehmenden Geschäften aus. Mit 50 Treuepunkten bekommen Sie bei Bavariaphone, Konditorei Gerle, im Raiffeisenmarkt, bei der Boutique Traumkleid und der Wachmacherei einen 5-Euro-Gutschein, der in allen teilnehmenden Geschäften bei einem Einkauf eingelöst werden kann. Mit einem vollen Sammelblatt nehmen Sie zusätzlich an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Wir

Mit einem vollen Sammelblatt nehmen Sie zusätzlich an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Sammeln und hoffen auf eine rege Beteiligung!

70 Preise im Gesamtwert von 3000. E

Wochenendreise (Memminger Zeitung), Sachpreis im Wert von 450 € (Bolz Elektrotechnik), Brauereibesichtigung mit Schweinshaxenessen für 10 Personen (Hotel Hirsch), Gutschein über HU/AU (Autohaus Huber), 120-Euro-Gutschein (Gold-Silber) von Diamant & Partner, Gutschein im Wert von 100 € (Elektro Kirchensteiner), Einkaufsgutscheine von Optik Schütz, Bavariaphone, Beck'sche Apotheke, Konditorei Gerle, Ma' Favourites Concept Store, Rupertus-Apotheke, Schuhhaus Dietrich, Traumkleid Damenboutique, Wachmacherei, Eintrittsgutscheine Adventure-Golfpark Ottobeuren, Konzertkarten für Basilika- und Kammerkonzerte, Wertgutscheine für Freibad-Jahreskarten, Fitness- und Saunabesuch in der Sportwelt, Gutschein für Frühstücksbuffet (Best Western Plus Parkhotel Maximilian)

Teilnehmende Geschäfte:

Optik Schütz
Bavariaphone
Bolz Elektrotechnik
Fergg Buchhandlung
Konditorei Gerle
Raiffeisen Markt
Sportwelt Ottobeuren

Augenoptik Mahler
Beck'sche Apotheke
Blumen Stock
Hotel Hirsch
Ma' Favourites Concept Store
Raumausstattung Arnold
Traumkleid

Backhaus Häussler Wachmacherei - Kaffeerösterei Café Engel Kirchensteiner Elektrotechnik Metzgerei Baur Rupertus-Apotheke Bäckerei Hasebäck
Zaunkönig
Feneberg Lebensmittel
Klosterladen
Orthopädie-Schuhtechnik Rauh
Schuhhaus Dietrich

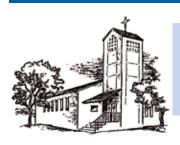
Letzter Abgabetermin der Sammelblätter: Mittwoch, 07.01.2026 Verlosung: Freitag, 09.01.2026

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt



CHUBEUKEN

KIRCHE



Evangelisch-luth. Kirchengemeinde Erlöserkirche, Ludwigstr. 53 Tel.: 08332/350

Hinweise:

Das Pfarrbüro ist jeden Dienstag und Freitag von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet.

Unsere Homepage: www.erloeserkirche-ottobeuren.de

Sonntag, 02.11.2025 - 20. Sonntag nach Trinitatis 19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag, Pfarrer Werner Vogl und Pfarrer Guido Beck

Montag, 03.11.2025

14:30 Uhr Frauenkreis, Leitung Doris Ludwig

Sonntag, 09.11.2025 - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres 09:30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Klaus Steiner

Mittwoch, 12.11.2025

18:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 13.11.2025

20:00 Uhr Frauentreff

Samstag, 15.11.2025

16:00 Uhr Pro Arte - Konzert "Orgel und Eduard Mörike"

Sonntag, 16.11.2025 - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres 09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Werner Vogl 10:30 Uhr Kinder-Eltern-Gottesdienst, Pfarrer Werner Vogl mit Team

Mittwoch, 19.11.2025

19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Pfarrer Werner Vogl und Pater Beda Lange OSB

Donnerstag, 20.11.2025

15:30 Uhr Gottesdienst im Lebenszentrum, Pfarrer Werner Vogl

Sonntag, 23.11.2025 - Ewigkeitssonnatg 09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Werner Vogl

Mittwoch, 26.11.2025

18:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 27.11.2025

15:30 Uhr Gottesdienst im Haus St. Josef, Pfarrer Werner Vogl

Sonntag, 30.11.2025 - 1. Advent

09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Werner Vogl

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. Hesekiel 34. 16

SONSTIGES



MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST **DIETHER KUNERTH**

Winterausstellung vom 25. Oktober 2025 – 12. April 2026 MANFRED SCHARPF "Ariadnes Faden"

Manfred Scharpf entwickelte von der Kirchenmalerei kommend sein unverwechselbares Werk, unbeeindruckt von den schnell wechselnden Vorgaben der Moderne. Damit hielt er den Ariadnischen Faden in den Händen, der ihn und seine Kunst bis in die Metropolen New York, Brüssel, Berlin und Paris führen sollte. Er nutzt konsequent die historischen Maltechniken. Seine Materialien sind identisch mit der Malerei des 15 und 16 Jhdts, reichen aber oft bis in die Antike zurück.

Die ausgestellten Werke sind gemalte Dokumente seines Lebens. In ihm enthalten sind nicht nur Glücksmomente, sondern auch seien Konflikte mit der Welt, beides ist für ihn von Relevanz für ein erfülltes künstlerisches Leben.

DIETHER KUNERTH "Werke der 60er, 70er und 80er Jahre"

Im Obergeschoss des Museums eine Ausstellung des 2024 verstorbenen Namensgebers des Museums Diether Kunerth zu sehen. Gezeigt wird eine Auswahl seiner Werke der 60er, 70er und 80er Jahre, die vor allem von seinen vielen Reisen z.B. nach Indien, Bali oder Griechenland geprägt sind.

Öffnungszeiten:

bis 31. Oktober:

Dienstag – Freitag, 11 – 16 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag, 12 – 17 Uhr.

1. November – 31. März:

Donnerstag und Freitag, 11 – 16 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 12 – 17 Uhr



Manfred Scharpf, "Rosenrot", 2024

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth, Marktplatz 14a, 87724 Ottobeuren, Tel. 08332 7969890, museum@ottobeuren.de, www.mzk-diku.de







Dienstag, 11. November, 15.30 - 17 Uhr

Kinderkunstwerkstatt mit Tina – St. Martin – Lichter basteln aus transparentem Papier und bemalen für Kinder 4 + 5 Jahre

Freitag, 14. November, 15.30 – 17 Uhr

Kinderkunstwerkstatt mit Tina – Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren

Dienstag, 18. November, 15.30 - 17 Uhr

Kinderkunstwerkstatt mit Martina – Wir malen die Silhouette von Eule und Vollmond für Kinder ab 6 Jahren

Freitag, 21. November, 15.30 - 17 Uhr

Kinderkunstwerkstatt mit Tina – Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren

Dienstag, 25. November, 15.30 - 17 Uhr

Kinderkunstwerkstatt mit Tina – Wir bereiten uns auf die Vorweihnachtszeit vor mit viel Farbe und Spaß für Kinder 4 + 5 Jahre

Dienstag, 4. November 9:30 bis 11:30 Uhr

Kunst am Vormittag - Lesezeichen Collage - kunstvoll gestalten "Das perfekte Geschenk"

Freitag, 7. November, 15.15 - 16.45 Uhr

Kreatives Arbeiten für Menschen mit Behinderung – Karten gestalten

Dienstag, 18. November, 18.30 – 20.30 Uhr

Kunst nach Feierabend für Erwachsene – Karten und Geschenkanhänger für Weihnachten gestalten

Anmeldung für alle Kurse und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

Plätzchenverkauf im REWE

Der Elternbeirat des Kindergartens Arche Noah organisiert – mit tatkräftiger Unterstützung der Familien – den alljährlichen Plätzchenverkauf zur Weihnachtszeit. Am



Samstag, 29. November ab 9 Uhr gibt's bunt gemischte und liebevoll gebackene Plätzchen im REWE Ottobeuren – natürlich nur, solange der Vorrat reicht. Der Stand befindet sich direckt hinter den Kassen. Dieses Jahr werden die Plätzchen auf Spendenbasis angeboten – ganz nach dem Motto "Genießen, Gutes tun & Freude teilen". Also: Vorbeikommen, probieren und den Kindergarten unterstützen!



Kindergarten St. Alexander und Kinderkrippe St. Theodor feiern Weltkindertag mit bunten Luftballons







Die Kinderrechte standen im Mittelpunkt einer besonderen Aktion in der Kita St. Alexander und St. Theodor. Gemeinsam setzten sich Krippe und Kindergarten mit dem Thema Kinderrechte und Partizipation auseinander. Anlässlich des Weltkindertages ließen die Kinder farbenfrohe Luftballons in den Himmel steigen – ein sichtbares Zeichen dafür, dass Kinder eine Stimme haben und ernst genommen werden. Begleitet wurde die Aktion vom fröhlichen Singen des "Kindermutmachliedes", das zuvor in allen Gruppen eingeübt wurde. "Es ist uns wichtig, den Kindern zu zeigen, dass ihre Meinung zählt und dass sie Rechte haben, die geschützt werden müssen", betonte das Kita-Team. Die gemeinsame Feier war für alle ein lebendiges und stärkendes Erlebnis.

Grundschüler laufen für ihre Pausenhöfe





Unter dem Motto "Kleine Schritte, große Wirkung" fand an der Grundschule Ottobeuren am 1. Oktober ein Spendenlauf statt. Nach einer gemeinsamen Begrüßung im Schulhof machten sich alle Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern auf den sechs Kilometer langen Rundweg durch den Bannwald. Dabei kamen sie an verschiedenen Stationen vorbei, an denen die Kinder einen Stempel auf ihren Laufpass und eine kleine Belohnung bekamen. Leckere Butterkekse, Apfelschnitze, ein Traubenzucker-Lolli und ein Becher Apfelsaft motivierten alle Kinder, das Ziel zu erreichen. Glücklich kamen alle an der letzten Station vor der Aula der Grundschule an, wo sie zum Abschluss ihren letzten Stempel und einen Luftballon vom Förderverein bekamen. Die engagierten Läuferinnen und Läufer liefen mit großer Begeisterung und sammelten am Ende für jeden gelaufenen Kilometer den Spendenbe-

CHOBELIKEN

trag bei ihren Sponsoren ein.

Das gesamte Kollegium der Grundschule bedankt sich bei allen Sponsoren, die durch ihre großzügigen Spendenbeträge eine tolle Ausstattung für die Pausenhöfe in Ottobeuren und Hawangen ermöglichen.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem Förderverein der Grundschule, dem Elternbeirat und allen Eltern, die bei der Durchführung des Spendenlaufs tatkräftig unterstützten und auch Familie Vorhauer, die sich bereit erklärt hat, die Äpfel zu spendieren.

Freiburger Diözesanleitung zu Gast in Ottobeuren



Im frühen Mittelalter waren der heilige Ulrich, Bischof von Augsburg († 973) und der heilige Konrad, Bischof von Konstanz († 975) eng befreundet. Im Jahr 960 brachten sie gemeinsam die Gebeine des zweiten Ottobeurer Klosterpatrons, des heiligen Theodors, nach Ottobeuren. Nun haben diese zwei frühmittelalterlichen Bischöfe den amtierenden Freiburger Erzbischof Stephan Burger und das gesamte Freiburger Domkapitel nach Augsburg und Ottobeuren geführt.

Das Bistum Konstanz wurde 1821 aufgelöst. Aus dem badischen Teil des alten, auch Teile der Schweiz umfassenden Bistums ging 1827 das neue Erzbistum Freiburg hervor. Als Abt Johannes Schaber OSB 2021 eingeladen war, im Konstanzer Münster das Konradifest zu feiern, sprach er im Hinblick auf das Doppeljubiläum im Jahr 2023 des 900. Jahrestages der Heiligsprechung Bischof Konrads und des 1000. Jahrestages der Bischofsweihe des heiligen Ulrich an Erzbischof Burger und das Domkapitel eine Einladung nach Ottobeuren aus. In Ottobeuren stehen die überlebensgroßen Figuren der beiden Heiligen unübersehbar rechts und links des Hochaltares.

Weil die Freiburger Gäste für 2023 terminlich bereits verplant waren, nahmen sie die Einladung für 2025 an (4.-7. September), besuchten in Augsburg die Kirche des heiligen Ulrich und den amtierenden Bischof Dr. Bertram Meier, in Ottobeuren Abt em. Johannes Schaber OSB, der im Erzbistum Freiburg aufgewachsen ist, und den Konvent der Benediktinerabtei.





Unterstützung gesucht

Der Schlüssel zur Integration liegt im Spracherwerb. Die Freiwilligenagentur Schaffenslust sucht Personen, die Kinder, Jugendliche oder Erwachsene mit Migrationshintergrund im 1:1-Verhältnis gezielt beim Spracherwerb unterstützen. Dabei werden Begriffe erklärt und Zeit geschenkt, die in Kursen und in der (Berufs-)Schule oftmals fehlt. Schaffenslust bildet Tandems, die sich dann meist wöchentlich 1-2 Stunden treffen je nach den zeitlichen Präferenzen der freiwilligen Helfer. Auch während des Engagements werden diese von Schaffenslust begleitet. Die Nachhilfe kann auch digital über Zoom stattfinden, sofern dies gewünscht wird und möglich ist.

Wer Teil dieses wichtigen Nachhilfepools werden oder weitere Infos erhalten möchte, melde sich gerne unverbindlich bei Schaffenslust unter Tel. 08331 9613395 oder unter info@fwa-schaffenslust.de.

Literaturkreis

Der Literaturkreis Ottobeuren trifft sich am **Freitag, 28. November** um 19 Uhr im Kinderhaus "Pfiffikus". Besprochen wird das Buch "Das Leben ist ein vorübergehender Zustand"



von Gabriele von Arnim. Unkostenbeitrag: $2 \in$, Interessierte sind herzlich willkommen.

Ehepaar Scheule feierte 70. Hochzeitsjubiläum

Wie vor 70 Jahren feierten Eva-Maria und Reinald Scheule ihr seltenes Hochzeitsjubiläum wieder in der Basilika. Viele Gratulanten überbrachten ihre herzlichen Glückwünsche. Zur Gnadenhochzeit versammelte sich die große Familie mit sechs Kindern, 15 Enkeln, bald zwei Urenkeln und Freunden um den Kreuzaltar. Kennengelernt haben sich die gebürtige Augsburgerin (94) und der seit seinem dritten Lebensjahr in Ottobeuren lebende Reinald Scheule (95) in Westerheim. Die ausgebildete Kinderkrankenschwester hielt für die Diözese Vorträge. Sie heirateten am 12. September 1955. Nach der Erschütterung für das junge Paar durch den Tod ihres ersten Kindes nach wenigen Wochen wurden ihnen noch sechs weitere Kinder geschenkt. Der gelernte Kaufmann Reinald



Eva-Maria und Reinald Scheule feierten ihr 70. Hochzeitsjubiläum. Foto: Albertus Scheule

Gib deinem Leben eine Richtung:



Kirchenanzeiger

Ottobeuren | Böhen | Hawangen | Ollarzried November 2025 www.pg-ottobeuren.de

Christus

Liebe Pfarrgemeinden!

Traditionell gedenken wir im November unserer Toten. Wer hat niemanden zu beklagen? Jeder kennt Trauer - und die Dankbarkeit für ein gutes Wort oder eine liebe Geste des Trostes. Abschied fällt immer schwer.

Über viele Jahre begleitete in solch schweren Zeiten unser lieber Karl "Charly" Kofler Trauernde am Ottobeurer Friedhof. Einfühlsam, warmherzig und hilfsbereit stand er Trauernden beim schweren Gang zur Seite. Nun wird er offiziell zum 1.12.25 in den verdienten Ruhestand treten – Charly, wir sind Dir von Herzen dankbar und werden Dich vermissen! Zugleich begrüßen wir mit Michael Dilger schon jetzt seinen Nachfolger. Herzlich willkommen und auf gute Zusammenarbeit!

Wichtig ist und bleibt, selbst die Augen, Ohren und Herzen für Trauernde offen zu halten. Trauen wir uns sie anzusprechen und mit Worten und Gesten im Schmerz zu begleiten, denn: Geteiltes Leid ist halbes Leid!

In diesem Sinne grüßen Sie herzlichst, verbunden im trostvollen Gebet,

Ihre Pfarrer

P. levisprul Place OJB

Pater Winfried Schwab OSB

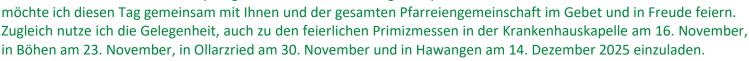
P. Beda Lange OSB,

Liebe Mitchristen!

Mit großer Freude und Dankbarkeit darf ich meine Heimatprimiz feiern und lade Sie herzlich dazu ein, diesen besonderen Tag mit mir zu begehen.

Die Heimatprimiz findet am Sonntag, den 9. November 2025 um 10.30 Uhr in der Basilika Ottobeuren statt. Am Abend, um 19.00 Uhr, lade ich Sie alle herzlich zur feierlichen Andacht mit der Spendung des Einzelprimizsegens ebenfalls in die Basilika ein.

In tiefer Dankbarkeit für die empfangene Gnade der Berufung zum priesterlichen Dienst



Vergelt's Gott für Ihr Gebet und seien Sie herzlich willkommen!

Pater Immanuel Lupardi OSB

Gebetsanliegen des Papstes im November

Für die Prävention von Suizid

Der Eintritt ist frei.

Beten wir, dass die selbstmordgefährdeten Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.



Herzliche Einladung zum Vortrag am Dienstag, 4. November 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Michael in Ottobeuren. Frau Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev (Autorin und Lehrerin) gibt einen Einblick in die Marienverehrung in den Unterallgäuer Kirchen. Die Marienverehrung ist ein wichtiger Bestandteil des katholischen Glaubens. Als Mutter Jesu wird Maria von vielen Gläubigen als Fürsprecherin und Schutzpatronin verehrt. Sie spielt im Glaubensleben vieler Menschen eine bedeutende Rolle. In den Kirchen finden sich viele Marienstatuen, Altäre oder Kapellen, die der Verehrung der Gottesmutter gewidmet sind. Sie alle sind eindrucksvolle Zeichen tiefer Spiritualität in der Tradition christlichen Glaubens.

Ihr Pfarrgemeinderat Ottobeuren

| GOTTESDIENSTORDNUNG *** | | | |
|-------------------------|--------------|---------------------------------------|--|
| | Konve | entmesse M | o. — Fr. um 6.30 Uhr im Kapitelsaal |
| | 08.00 | Samstag Ott Basilika Böh Kirche | Hochfest Allerheiligen Konventmesse Hochamt, anschl. Gräbersegnung (Musikkap.) †Georg und Benedikta Mayer; Anton Bufler und Eltern; Georg und Steffi Niesler mit |
| | | Olz Kirche Ott Basilika | Angehörigen; Engelbert und Josefa Mayr; Johann und Theresia Maurus mit Familie Rinderle; Bernadette und Karl Mayer Hochamt, anschl. Gräbersegnung (Musikkap.) †Martin Keßler und Angehörige; Notburga und Benedikt Bernhard mit Angehörigen; Thomas Prestel und Großeltern Hochamt (Lebende und Verst. der PG) |
| | 12.20 | Havy Kinalaa | Musik: VivaVoxChor |
| | 14.00 | Haw Kirche Ott Friedhof Ott Basilika | Hochamt, anschl. Gräbersegnung †Maria Kienle mit Angehörigen; Karl Epple Andacht, Gräbersegnung (Musikkapelle) Feierliche Vesper |
| | | Sonntag | 31. Sonntag i. Jkr. / Allerseelen |
| | | | erausbildung in Osteuropa (Renovabis) |
| | | Ott Basilika Böh Kirche | Konventmesse (Lebende und Verst. der PG) Requiem für Verstorbene der Pfarrei |
| | | Olz Kirche | Requiem für Verstorbene der Pfarrei |
| | | Ott Basilika | Requiem für Verstorbene der Pfarrei |
| | 10.30 | Haw Kirche | Requiem für Verstorbene der Pfarrei |
| | 18.30 | Ott Krhskap. | Requiem für verstorbene Klinik-Patienten |
| | 3.11. | Montag | Sel. Rupert Mayer |
| | 08.00 | Ott Basilika | Messfeier †Familie Orf; Familien |
| | 19.30 | Ott <u>Hofs</u> | Bartenschlager und Weinhardt; Hubert Klein Patroziniumsgottesdienst Hl. Leonhard und Dankmesse †Kriegs- und Gewaltopfer aus der Altgemeinde Betzisried |
| | 4.11. | Dienstag | HI. Karl Borromäus |
| | 08.00 | Ott Basilika | Messfeier †Familien Urbin und Brutscher; Familien Boxler und Steidele mit Sohn Erich; Paula Ludwig, Elisabeth Keller; Franz Schneider |
| | <u>19.30</u> | Ott <u>Pfarrheim</u> | Vortrag mit Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev "Marienverehrung in Unterallgäuer Kirchen" Eintritt frei! (s. Seite 1) |
| | 5.11. | Mittwoch | |
| | | Ott Basilika Olz Kirche | Messfeier †Johannes Roggors und Großeltern; Johann und Elionora Schäffler; Marlies und Jupp Sutor; Bodo Sander und Wolfgang Schneider; Klaus Kabierschke Messfeier †Hans und Franz Weißenhorn mit |
| | C 44 | Dansari | Onkel; Familien Stelzmüller, Hartmann, Jebavy und Schuster H. Leonhard / Priesterdonnerstag |
| | D II | LICHNORSTAG | EL LUCADARA / PRIOSTORACANACETAG |

6.11. Donnerstag Hl. Leonhard / Priesterdonnerstag 08.00 Ott Basilika Messfeier †Irmgard und Anton Städele; Hans und Traudl Nagel, Robert Nagel mit Tochter Sylvia; Maria und Martin Fauter und Edmund Lukach

Josef Fickler 7.11. Freitag HI. Wilibrord / Herz-Jesu-Freitag 08.00 Ott Basilika Messfeier

18.40 Haw Kirche

19.15 Haw Kirche

†Familien Orf und Markert; Reinhard Riegg

Aussetzung, Rosenkranz, Beichte

Abendmesse †Agnes Arnold und Richard Petrich mit Angehörigen; Familien Albrecht

und Maucher; Karl und Josef Schöllhorn;

† Namen: Verstorbene, derer beim Gottesdienst gedacht wird.

8.11. Samstag Herz-Mariä-Samstag

08.00 Ott Basilika Konventmesse †Barbara Zängerle-Dietrich und Joseph Dietrich; Balbina und Josef Sailer; Gottfried Holzner (30.M)

18.00 Olz Hoigata Martinsumzug 18.30 Ott Basilika Beichtgelegenheit 19.00 Ott Basilika Vorabendmesse

> †Schwester Notburga Aschner OSB; Gundi Brandl mit Josefa und Uwe Mayrock; Heike Bocina mit Mara und Marko und Familie Schildbach; Otto Maurus mit Angehörigen; Josef, Kreszentia und Erhard Mair

Rosmarie Maier; Conny Maier mit Eltern

9.11. Sonntag 32. Sonntag i. Jkr. / Hl. Theodor 07.30 Ott Basilika Konventmesse (Lebende und Verst. der PG)

10.30 Ott Basilika Feierliche Primiz P. Immanuel Lupardi OSB mit Patrozinium Hl. Theodor †Prälat Helmut Hempfer mit Eltern und Brüdern, Ulrike Schurer; Adolf, Andreas und Theresia Petrich; Martin, Maria und Viktoria Arnold;

Alle Gläubigen unserer Pfarreiengemeinschaft sind zu dieser Primizmesse herzlich nach Ottobeuren eingeladen.

| 16.00 | Ott <u>Pfarrheim</u> | Liedernachmittag - Schuberts "Wil | nterreise" |
|-------|----------------------|--|------------|
| | | (A. Theis, Bariton + Chr. Hauser, Kl | avier) |
| 18.30 | Ott Krhskap. | Messfeier | Kilm |
| 19.00 | Ott Basilika | Dankandacht mit Einzelprimizsege | en 🚓 |
| | | von Pater Immanuel Lupardi OSB | 373 |
| | | | MA 1/1 |

10.11. Montag Hl. Leo der Große, Papst Messfeier †Theodor und Theresia Albrecht 08.00 Ott Basilika

11.11. Dienstag Hl. Martin, Bischof von Tours 08.00 Ott Basilika Messfeier †Maria Kofler; Franz und Theresia Anderl: Martin Huber

| | Franz und Theresia Anderi, Martin Huber | | |
|--------------------|---|--|--|
| 12.11. Mittwoch | Hl. Josaphat | | |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier †Albert Frei; Adalbert Orf | | |

17.45 Ott Seb.Kap. A mi Go - Abend mit Gott - "Aus dem Rahmen fallen" (bis 18.30 Uhr)

19.15 Böh Kirche Messfeier †Maria und Rupert Schlichting mit Angehörigen

13.11. Donnerstag 08.00 Ott Basilika Messfeier †Edith und Karl Vetter, Ernst Maug 19.15 Haw Kirche Abendmesse

> †Anni und Georg Zängerle; Adolf und Johann Bräckle; Franz Kirmaier mit Angehörigen

Margarete Kalchgruber und Georg Weiß

| 14.11. | Freitag | |
|--------|--------------|-----------|
| 08.00 | Ott Basilika | Messfeier |

†Familie Orf; Pater Dr. Theodor Lutz OSB 19.30 Ott Basiliką Taschenlampenrallye (1.-5.Klasse) bis 21 Uhr mit Anmeldung (s. Seite 4)

| 15.11. Samstag | Hl. Albert der Große, Bischof | - |
|--------------------|-------------------------------|----------------|
| 08.00 Ott Basilika | Konventmesse †Familien Grome | er und Kutter; |
| | Peter Vögele mit Großeltern; | |

18.30 Ott Basilika Beichtgelegenheit 19.00 Ott Basilika Vorabendmesse †Siegfried Wilhelm; Elsa Maier mit Angehörigen; Helmuth Sirch, Brigitte Hahner; Georg und Ida Nägele und Erna Breier; Elfriede, Josef und Ralf Gimbel



| Konventmesse N | No. – Fr. um 6.30 Uhr im Kapitelsaal | † Nam | nen: Verstorbe | ne, derer beim Gottesdienst gedacht wird. |
|--------------------------|---|--------------|-------------------|--|
| 16.11. Sonntag | 33. Sonntag i. Jkr. / Volkstrauertag | 23.11. | Sonntag | Christkönig |
| Kollekte für die I | Diaspora / Zählung der Kirchenbesucher | Kolle | kte für die k | irchliche Jugendarbeit in der Diözese |
| 07.30 Ott Basilika | Konventmesse (Lebende und Verst. der PG) | 07.30 | Ott Basilika | Konventmesse (Lebende und Verst. der PG) |
| 09.00 Böh Kirche | Messfeier, Gedenken am Kriegerdenkmal | 09.00 | Olz Kirche | Messfeier †Konrad (1.Jt) und Elisabeth |
| | †Clemens Albrecht mit Eltern; | | | Eggensberger; Berta und Karl Frank |
| | Wolfgang und Sophie Mang | 10.30 | Ott Basilika | Messfeier †Kreszentia Neß mit Familie; |
| 09.00 Haw Kirche | Messfeier, Gedenken am Kriegerdenkmal | | | Familien Siller, Urlbauer, Klotz und Wölfle; |
| | †Gefallene und vermisste Kriegsopfer der | | | Franz Grimm mit Angehörigen; Elisabeth Spiß |
| | Gemeinde Hawangen; Helma und Johann | | | mit Angehörigen; Familie Sigel |
| | Stelzl; Erika und Adolf Oehler | 10.30 | Böh Kirche | Primizmesse mit Einzelsegen von Pater |
| 10.30 Ott Basilika | Messfeier, anschl. Libera am Kriegerdenkmal | | (and | Immanuel Lupardi OSB, anschl. Adventsverkauf |
| | †Gertrud und Andreas Bitzer; Musiker der | | | †Georg Schedel mit Angehörigen |
| | Blasmusikgesellschaft Ottobeuren; Familien | 18.30 | Ott Krhskap. | Messfeier |
| | Wölfle und Albrecht; Maria Anna und Fritz | 20.00 | Böh <u>Rössle</u> | Treffen Kirche und Vereine |
| | Kugelmann; Zenta Hafenrichter; Gefallene, | 24.11. | Montag | HI. Andreas Dung-Lac und Gefährten |
| | Vermisste und Mitglieder des Veteranenvereins | 08.00 | Ott Basilika | Messfeier †Annemarie und Hans Weber; |
| 10.30 Olz Kirche | Messfeier, Gedenken am Kriegerdenkmal | | | Thomas und Michael Neher mit Angehörigen |
| | †Leonhard (1.Jt) und Maria Neher; Jutta | 25.11. | Dienstag | HI. Katharina v. Alexandrien |
| | Willer mit Angehörigen; Theo Hölzle; | 08.00 | Ott Basilika | Messfeier †Bürger der Gemeinde Ottobeuren |
| | Gefallene und Mitglieder des Veteranenvereins | 26.11. | Mittwoch | Hll. Konrad und Gebhard |
| 15.00 Ott Krypta | Stille Anbetung, Euchar. Segen 17.15 Uhr | | Ott Basilika | Messfeier †Siegfried Dübbel |
| 18.00 Ott Krhskap. | Primizmesse mit Einzelsegen | | Ott Seb.Kap. | _ |
| | von Pater Immanuel Lupardi OSB | | | du Gott zu?" (bis 18.30 Uhr) |
| | †Elisabeth und Anton Fischbach | 19.15 | Böh Kirche | Messfeier †Bruderschaft St. Josef; |
| 17.11. Montag | Hl. Gertrud von Helfta | | | Karl Egger mit Angehörigen |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier †Thomas und Martin Mayer; | 27.11. | Donnerstag | |
| | Hilda und Ludwig Fickler | | Ott Basilika | Messfeier |
| 18.11. Dienstag | Weihetag d.Basiliken St. Peter + St. Paul Rom | | Haw Kirche | Abendmesse †Peter und Anna Auerbacher; |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier †Stefan Vucak; Walburga und | | | Klement und Annemarie Sinner; Hermine und |
| | Josef Öttl, Helga und Dieter Hermann; | | | Konrad Schöllhorn, Marianne und Hans |
| | Theresia und Josef Wölfle | | | Gallasch und Familie Raubold; Wilfried Wölfle |
| 08.30 Böh <u>FFW-Hau</u> | us Adventskranzbinden (PGR) bis 12 Uhr | 28.11. | Freitag | |
| | und ab 13.30 Uhr | 07.30 | Böh Rathaus | Morgenlob, anschl. gemeinsames Frühstück |
| | Bibelkino "Der Turmbau zu Babel" | 08.00 | Ott Basilika | Messfeier †Adalbert Orf |
| | d Messfeier †Herbert Petrich | 29.11. | Samstag | |
| 20.00 Ott Basilika | Taschenlampenrallye (Erwachsene) | 08.00 | Ott Basilika | Konventmesse |
| 40.44 8444 | mit Anmeldung (s. Seite 4) | | | †Hildegard und Josef Huber mit Eltern |
| 19.11. Mittwoch | Hl. Elisabeth von Thüringen (Buß- u. Bettag) | <u>16.00</u> | Olz Kirche | "Auszeit für die Seele" (gest. vom PGR) bis 19 Uhr |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier | <u>18.00</u> | Haw Grotte | Adventlicher Impuls (gest. vom PGR) |
| 10 00 Ott Fullingha | †Johann und Viktoria Vögele; Familie Abele | | | mit Jugendchor und Lichterweg |
| 19.00 Ott EVKITCHE | Ökumen. Gottesdienst zum Buß- und Bettag Messfeier †Maria und Wilhelm Eggensberger | 18.30 | Ott Basilika | Beichtgelegenheit |
| | | 19.00 | Ott Basilika | Vorabendmesse †Hubert Klein und Jeannine |
| 20.11. Donnerstag | | | | Pahud; Herbert und Johanna Wolny; Afra |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier †Maria und Hans Reichhart; | | | Nägele und Anna Wölfle; Hans Kirchensteiner |
| 40.45 Have Kinaha | Monika und Georg Maier mit Tochter Monika | | | mit Eltern und Familie Roth |
| 19.15 Haw Kirche | Abendmesse †Herbert Groß; Michael und | | Sonntag | 1. Advent |
| | Viktoria Auerbacher | Segn | ung der Adv | ventskränze in allen Gottesdiensten |
| 21.11. Freitag | Unsere Liebe Frau in Jerusalem | | Ott Basilika | Konventmesse (Lebende und Verst. der PG) |
| 08.00 Ott Basilika | Messfeier †Genoveva und Wilhelm Eibner | 09.00 | Böh Kirche | Familiengottesdienst †Xaver Zettler; Gerd |
| 20.00 Ott Basilika | Taschenlampenrallye (Firmlinge + Jugendl.) | | | Reich mit Angehörigen; Georg Zettler |
| | bis 21.30 Uhr, Anmeldungen bitte an | 09.00 | Olz Kirche | Primizmesse mit Einzelsegen von Pater |
| | brigitte.kleele@bistum-augsburg.de | | A STATE OF | Immanuel Lupardi OSB Musik: Chor Lichtblick |
| 22.11. Samstag | HI. Cäcilia | | (河南 | †Siegfried Hailer (1.Jt); Magdalena Strehler m. A. |
| 08.00 Ott Basilika | Konventmesse †Senzi Roth; Iwonna Städele; | 10.30 | Ott Basilika | Messfeier, parallel KinderPREDIGT |
| | Doris, Carolin und Paul Braun | | | †Walburga und Franz Köhle und Sepp |
| 18.30 Ott Basilika | Beichtgelegenheit | | | Villinger; Rosmarie Maier; Familie Völk; |
| 19.00 Ott Basilika | Jugendgottesdienst "Jesus, der Held in Dir" | | | Andreas und Viktoria Bartenschlager; |
| | (gest. von den Ministranten) †Alexander Maurus | | | Norbert Czech und Konrad Kirchmaier mit |
| | mit Eltern; Veronika Stölzle; Conny Maier mit | 10.20 | Haw Kinch - | Angehörigen; Adalbert Orf Musik: Einklang Mossfeier + Familian Sommer und Harz: |

Eltern; Christine und Georg Harzenetter;

Vorabendmesse †Familien Gromer und

Familien Albrecht und Gromer

Albrecht; Alois und Anni Anton

19.15 Haw Kirche

| Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit in der Diözese | | | |
|---|--------------|--|--|
| 07.30 | Ott Basilika | Konventmesse (Lebende und Verst. der PG) | |
| 09.00 | Olz Kirche | Messfeier †Konrad (1.Jt) und Elisabeth | |
| | | Eggensberger: Berta und Karl Frank | |

Messfeier †Familien Sommer und Herz; 10.30 Haw Kirche

Monika und Alois Kettner

"Stimmen und Klänge im Advent" (Musikkapelle) 15.00 Böh Kirche

18.30 Ott Krhskap. Messfeier

Allgemeine Informationen

Herzliche Einladung zum Jahreskonzert von VIVAVOX am Sonntag, den 30.11.2025 um 16.00 Uhr im Pfarrheim in Ottobeuren. Tauchen Sie ein in einen stimmungsvollen Chor-Advent mit Klassik, Pop und Folklore.



Advent im Koffer: In den Pfarreien Böhen und Ollarzried sind Maria und Josef ab dem 1. Advent wieder auf Herbergssuche unterwegs.



Sie haben alte Schlüssel, die sie nicht mehr brauchen?

Dann gehen Sie diese doch hitte im November in den

Dann geben Sie diese doch bitte im November in den verschiedenen Sakristeien, im Pfarramt oder an der Klosterpforte ab. Vielen lieben DANK für ihre Mithilfe!

Taschenlampenrallye in der Basilika

Grundschulalter bis 5. Klasse - max. 10 TN Fr, 14. Nov 2025 / 19.30-21.00 Uhr

Rallye für Erwachsene - max. 10 TN Di. 18.Nov 2025 / 20.00-21.30 Uhr

jew. Treffpunkt vor der Basilika Ottobeuren Anmeldung: rallyeonline@gmx.de

BIBELKINO WIR ENTDECKEN DIE BIBEL MONATLICH IN DER BÜCHEREI OTTOBEUREN DI, 18.11.2025 / 16.30 - 17.15 Uhr Der Turmbau zu Babel



LIGHTFEVER BASILIKA OTTOBEUREN

SONNTAG, 07.12.2025

15.30 - 16.00 Uhr: Anfangsandacht mit Aussetzung des Allerheiligsten

16.00 - 19.30 Uhr: Anbetung, Gesang, Gespräch

19.30 - 20.00 Uhr; Abschlussandacht

Einführung von 4 neuen Ministranten in Ollarzried:



Nach dem Gottesdienst mit P. Rupert und Amelie (2.v.l.). Die "Neuen" (von links): Lukas Albrecht, Viktoria Stiegeler, Pia Rothärmel und Leonhard Schneider.

Wir heißen sie herzlich

willkommen und wünschen ihnen viel Freude beim Dienst am Altar und für die Pfarrgemeinde.

Allgemeine Informationen

Regelmäßige Gebetsgruppen in unserer PG: Rosenkranzgebet

Pfarrkirche Böhen: Vor jedem Gottesdienst + Freitag 16.00 Uhr **Pfarrkirche Hawangen**: Vor jeder Abendmesse + täglich 16.00 Uhr

Pfarrkirche Ollarzried: Vor jedem Gottesdienst **Basilika Ottobeuren**: Mittwoch 16.00 Uhr

Krypta Ottobeuren: Mittwoch 18.30 Uhr + Freitag 18.00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Basilika Ottobeuren: Freitag 12.00 Uhr (am Coventry-Kreuz)

Glaubenstreffen junger Erwachsener

Pfarrheim Ottob. (Mini-Raum): 2. Donnerstag im Monat 19.15 Uhr

Eucharistische Anbetung

Krypta Ottobeuren: Jeden 3. Sonntag im Monat ab 15.00 Uhr Stille Anbetung mit Eucharistischem Segen um 17.15 Uhr "Komm zu Jesus" (Stille Anbetung) jeden Montag 16 - 21 Uhr, Dienstag ab 9 Uhr durchgehend bis Mittwoch 22 Uhr und Donnerstag 15 – 23 Uhr

für Nachtanbetung ab 20.15 Uhr: Infos/Anmeldung unter anbetung@pg-ottobeuren.de



VERSTORBENE im September 2025

Adalbert Orf - Albert Petrich Helga Hornung - Gabriele Tzschirner

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!



KINDERTAUFEN im September 2025

Marlon Steinkühler - Emma Hermine Vees Otylia Sadowska - Lina Philomena Schorer Quirin Maier - Ylvie Maria Sutter

Wir freuen uns mit den Familien und wünschen Gottes Segen!

Anmeldung zum Frauentragen in Ottobeuren bis 04.12.2025 im Pfarrbüro möglich Tel. 08332/798-100 (Mo., Die., Fr. 9 – 11 Uhr)

Endlich --- das Warten hat ein Ende!

Nach umfangreichen Umbauarbeiten lädt das Klostercafé ab Februar 2026 wieder zum Genießen und Verweilen im historischen Ambiente der Benediktinerabtei ein. Aus diesem Grund ist zum 1. Dezember 2025 die Leitung des Klostercafés in Vollzeit neu zu besetzen. Zudem werden ab



15. Januar und 1. Februar 2026 mehrere **Voll- und Teilzeitkräfte sowie Minijobber für Service, Zubereitung und Reinigung** gesucht. Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.abtei-ottobeuren.de

Verantwortlich: Pfarrbüro:

Katholische Pfarrkirchenstiftung St. Alexander und Theodor, Sebastian-Kneipp-Str. 1, 87724 Ottobeuren
Telefon 08332/798-100, Fax 798-110; Mail: pg.ottobeuren@bistum-augsburg.de; Homepage: www.pg-ottobeuren.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Freitag, jeweils 9.00 – 11.30 Uhr, Sprechstunde Pfarrer nach Vereinbarung!!!

Klosterpforte/
Benediktinerabtei:

Telefon 08332/798-0, Fax 798-125; Mail: pforte@abtei-ottobeuren.de

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 7.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr, Sonntag: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 17.00 Uhr

Bücherei: (Rupertstr.) Öffnungszeiten: Mittwoch: 16 – 18.30 Uhr, Donnerstag: 9 – 10 Uhr Freitag: 15 – 16 Uhr, Sonntag: 10 – 11 Uhr

Seelsorger, hauptamtliche Mitarbeiter (Mailadressen sind identisch mit den Namen)

winfried. schwab@bistum-augsburg.de (Leitender Pfarrer) beda.lange@bistum-augsburg.de (Pfarrer) monika.graf-zanker@bistum-augsburg.de (Klinikseelsorgerin)

isabelle.bauer@bistum-augsburg.de (Verwaltungsleiterin) brigitte.kleele@bistum-augsburg.de (Gemeindereferentin) christoph.hauser@bistum-augsburg.de (Kirchenmusiker)



Scheule führte mit ihr noch bis 1974 das Lebensmittelgeschäft in der Bahnhofstraße. Dann war er 20 Jahre Leiter des Kulturamts und maßgeblich beteiligt unter anderem an den Ottobeurer Konzerten und Europäischen Kulturtagen. Seine Frau war und ist nach seinen Worten "der Angelpunkt der ganzen Familie".

Diakon Rupert Scheule hielt mit Pfarrer Pater Winfried Schwab OSB die Dankandacht. Er entzündete den Rest der 70 Jahre alten Kerze, die schon bei der Trauung leuchtete und laut Jubelpaar jedes Jahr zum Hochzeitstag gebrannt habe, an der großen Osterkerze für eine weitere Etappe ihres Weges. Zur musikalischen Ausgestaltung spielte der rüstige Ehejubilar höchstpersönlich das E-Piano. 50 Jahre lang war er ehrenamtlicher Organist in der Basilika und springt immer noch als Aushilfe ein. Er war politisch aktiv auch als Kreisrat und Bezirksrat und beherzigte sein Leben lang die Kneipp'sche Lehre. Die Versammlung besuchte auf Wunsch von Eva-Maria Scheule, die seit 40 Jahren daran teilnehme, im Anschluss das Friedensgebet beim Nagelkreuz, das jeden Freitagmittag stattfindet. Es erinnert an die große Zerstörung der englischen Stadt Coventry 1940 durch deutsche Bomber und ruft zur Versöhnung auf.

Marktgemeinde ehrt drei Ehe-Jubelpaare zur Gnadenhochzeit



Mit einer Einladung zum Essen in das Golfrestaurant Boschach hat die Marktgemeinde Ottobeuren drei Ehepaare geehrt, die in diesem Jahr ihr 70. Hochzeitsjubiläum feiern konnten: Eva-Maria und Reinald Scheule (von links), Edith und Alois Berger, Hermine und Heinrich Baron. Sie waren alle mit sechs oder sieben Kindern kinderreich und blickten auf ein langes und erfülltes Leben zurück. Es sei ein Zeichen, dass man auch über manchmal stürmische Zeiten beieinanderbleiben kann, sagte Bürgermeister German Fries bei dem gemütlichen Beisammensein. Man kam ins Gespräch und Erinnerungen wurden ausgetauscht. So haben zum Beispiel Hermine Baron und Reinald Scheule gemeinsam die ersten Klassen Volksschule besucht. Alois Berger berichtete, wie das mit dem Golfplatz angefangen hat. (German Fries rechts im Bild mit dem Zweiten Bürgermeister Markus Albrecht.)

AK-Asyl Ottobeuren

Mitte 2025 waren die Container-Unterkünfte in der Memminger Straße für die Flüchtlinge nach dem verheerenden Brand wieder neu beziehbar. Nicht alle kamen zurück. Einige von ihnen wurden auch in anderen Unterkünften untergebracht. Aber es kamen auch viele Neue dazu. Und wieder gab es in kurzer Zeit einiges zu bewältigen. Dank dem großen Engagement der fleißigen Helfer/innen gelang dies wieder sehr gut, so dass schnell gegenseitiges Vertrauen aufgebaut werden konnte.

Auch für die neuen Mitbewohner möchte der AK-Asyl wieder eine Haftpflichtversicherung abschließen. Um einen solchen Grundschutz abschließen zu können, werden wieder sogenannte Paten gesucht, die bereit sind, für ein Jahr die Beitragszahlung zu übernehmen. Der Betrag beläuft sich für eine Familie auf ca. 50 Euro. Diese Versicherung kommt auch den Ottobeurer Bürgern zugute.

Sollten die Flüchtlinge einmal einen Schaden anrichten, was bei Kindern schnell der Fall ist, besteht so wenigstens die Möglichkeit einer Schadensregulierung.

Bei Interesse und Unterstützung bittet der AK-Asyl um eine Überweisung auf das Konto: Kath. Frauenbund Ottobeuren, IBAN: DE21 7315 0000 1001 6588 53, Sparkasse Schwaben-Bodensee. Vielen herzlichen Dank!

Auf dem Weg zur CO2-Neutralität

Allgäuer Volkssternwarte installiert PV-Anlage

Die erste Phase zum CO2-freien Betrieb der Allgäuer Volkssternwarte ist aus eigenen finanziellen Mitteln und Spenden umgesetzt worden. So wurde eine 16,5 kWp Solaranlage auf dem neu angebauten Dach in ehrenamtlicher Eigenleistung errichtet.

Die 36 PV-Module sind an zwei 10 kWp Wechselrichtern angebunden, welche die Netzanbindung zum Stromversorger haben. Abgerundet wurde die Anlage mit einer 12,6 kWh LFP-Batterie, welche seit der Inbetriebnahme dafür sorgt, dass selbst bei widrigen Wetterbedingungen die Stromversorgung nachts über die Batterie erfolgt. So wird erreicht, dass ein maximaler Eigenverbrauch realisiert werden kann und daraus resultierend ein möglichst geringer Strombezug aus dem Stromnetz über das laufende Jahr.

Hintergrund zur Durchführung der Maßnahme war, dass die Sternwarte die Stromkosten als größten laufenden Ausgabeposten deutlich reduzieren wollte und zudem an der angestrebten CO2-Neutralität aktiv mit Vorbildfunktion mitwirken möchte.

In der 2. Phase möchte der Verein 2026 zum 60-jährigen Vereinsjubiläum die diversen alten Nachtspeicheröfen gegen moderne Klima-Splitgeräte tauschen, welche schon konstruktionsbedingt ca. 2/3 weniger Strom verbrauchen. Alle Systeme werden dann in das schon vorhandene Smart Home-System von Loxone eingebunden und durch dieses zukünftig intelligent vom Stromfluss gesteuert. So will der Verein erreichen, dass der Stromverbrauch maximal reduziert wird und durch die neuen Klimageräte unsere Gäste das ganze Jahr über ein angenehmes Raumklima in unserer Einrichtung vorfinden.

Wenn diese neue Anlage dann ein Jahr in Betrieb war und Erfahrungen über den Jahresverlauf gesammelt wurden, können auch Rückschlüsse gewonnen werden, in welcher Weise noch Optimierungen notwendig sind. So bietet die neue Anlage Erweiterungsmöglichkeiten mit weiteren Fassadenmodulen, Batterieerweiterungen und Ergänzung mit einer Kleinwindkraftanlage. Ziel des Vereins ist, eine maximale Strom-Autarkie über das Jahr zu



erreichen. Die neue PV-Anlage der Sternwarte

Allgemeine Informationen:

Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e. V.:

Geschäftsstelle: Bgm.-Hasel-Str. 17, 87724 Ottobeuren,



Tel. 08332 9366058, Fax 08332 936890, info@avso.de, www.sternwarte-ottobeuren.de, Facebook: www.facebook.com/AVSO.de Adresse Sternwarte (für Navigationsgeräte): Wolferts 40, 87724 Ottobeuren

Die Sternwarte ist regelmäßig bei jeder Witterung jeden Freitag ab 19:30 Uhr geöffnet. Um vorherige Anmeldung über das Reservierungsportal (www.avso.de) wird gebeten. Der Unkostenbeitrag beträgt $8 \in$ pro Person / Kinder bis 10 Jahre $\in 4 \in$. Sonderführungen sind für Gruppen nach Vereinbarung möglich (Anmeldung per E-Mail unter fuehrungen@avso.de)

Vorführung des Kinofilms "Freya – Geschichte einer Liebe"

Am Sonntag, 9. November um 20 Uhr findet im Kursaal eine Vorführung des Kinofilms "Geschichte einer Liebe" von Antje Starost und Hans Helmut Grotjahn statt. Der Film erzählt die tief berührende Geschichte von Freya und Helmuth James von Moltke und gibt Einblick in ihren mutigen Widerstand gegen das NS-Regime und ihre unerschütterliche Liebe. Trotz der Schwere des Themas – das tragische Schicksal eines zum Tode verurteilten Widerstandskämpfers - bietet der Film auch überraschend lebensbejahende, humorvolle und zutiefst bewegende Momente. Nicht zuletzt besitzt das Werk eine brisante Aktualität angesichts heutiger politischer Entwicklungen. Musikschullehrer Michael Swiatkowski spricht einleitend über seine Begegnung mit Helmuth Caspar Graf von Moltke (Sohn von Freya und Helmuth). Dank der Unterstützung der namhaften Pianistin Veronica Jochum von Moltke gehört die Musikschule Ottobeuren zur Gemeinschaft der Stifter der Freya von Moltke-Stiftung. Schüler der Musikschule, der Chor96 und die Geigerin Johanna Rothärmel eröffnen die Filmvorführung musikalisch. Eintritt frei. Um eine Spende zu Gunsten der Freya von



Moltke-Stiftung wird gebeten. Michael Swiatkowski und Helmuth Caspar Graf von Moltke bei einer Tagung in Berlin, Juni 2022 (Foto: Juliane Meyerhoff)

Barnsteiner Spezialabbruch: Was vor 40 Jahren in Ottobeuren begann

Über 100 Ziegelschlote, 150 aus Stahlbeton, dazu Sendemasten, Kühl- und Funktürme bis hin zum Henningerturm in Frankfurt. Auf diese bemerkenswerte Bilanz von abgebrochenen Höhenmetern kann Schornstein- und Betonabbruch Michael Barnsteiner zurückblicken. Aus dem Einmannbetrieb in Ottobeuren Im Schachen ist im Laufe von 40 Jahren eine respektable Firma geworden. Anfänglich waren es Baggerarbeiten im extremen Gelände und 1985 der erste Abbruch eines 120 Meter hohen Schornsteins mit einem Spinnenbagger. Sogar die Bildzeitung habe berichtet, wissen die

beiden Geschäftsführer Michael Barnsteiner und Annelore Borgardt noch genau. Sie war auch schon hoch oben auf Baustellen dabei. Mit den Anforderungen seien immer wieder neue Geräte erdacht und gebaut worden. Barnsteiner sicherte sich mit mehreren Patenten ein gewisses Alleinstellungsmerkmal, wie er sagte, und habe vor 30 Jahren sogar Geschichte geschrieben: Zum ersten Mal überhaupt wurde ein 300 Meter hoher Stahlbetonschornstein maschinell abgetragen, weil er nicht gesprengt werden konnte. "Und das von einer kleinen Allgäuer Firma aus Ottobeuren." Nicht ohne Stolz erinnerten sie sich an diesen Auftrag beim Kraftwerk der BASF in Marl-Lünen. Der Betrieb Barnsteiner sei zudem als erster im Allgäu zertifiziert worden mit Zulassung für Kraftwerkrückbau.

Der in einer Landwirtschaft aufgewachsene Firmengründer erzählte, dass ihn schon von klein an alles Technische fasziniert habe. Im Winter arbeitete er im Wald und in einer Landmaschinenwerkstatt und suchte, wie er sagte, eine Zukunftsperspektive, aus dieser so kleinen Welt herauszukommen. Mit 25 Jahren investierte er 100.000 Mark in einen Menzi-Muck Schreitbagger, eine geniale Schweizer Erfindung, und führte Baggerarbeiten in den Bergen von Steibis bis zum Spitzingsee aus. Das brachte Herausforderung und Abenteuer zugleich und immer wieder Neues. Beim ersten Abbruch gab es nur einen Helfer, "den Peter aus der Nachbarschaft", der damals über Funk mit Barnsteiner oben auf dem Stelzenbagger in 120 Meter Höhe in Kontakt gewesen war. Dann wurde immer mehr ferngesteuert und die Sicherheit für Personen und Verfahren erhöht. Das reicht vom Höhenretterkurs, Erster Hilfe und Brandschutzausbildung bis zu Objekt bezogener Gefahreninstruktion. Der 72-Jährige sagte rückblickend über seine Arbeit: "Es darf nicht zur Selbstverständlichkeit werden, sonst verliert man den Respekt vor dem Risiko." Bei aller Risikobereitschaft habe er Sicherheit immer großgeschrieben. Zum Beispiel wurde ein im Schornstein kletterndes Abbruchgerüst entwickelt, das für vier je einhundert Meter hohe Schornsteine bei Paris zum Einsatz kam. Oder eine nur zwei Tonnen schwere, später patentierte Abbruchzange, die effektiv Beton zerbröseln und Stahl zerlegen kann, ein ferngesteuertes Innenreinigungssystem zur Altlastsanierung bis hin zum patentierten Glanzstück, der komplett funkgesteuerte Drive Breaker. Weltweit war Firma Barnsteiner gefragt, auch USA. 2010 in Dubai war es ein Silo, das nicht gesprengt werden durfte, wo die Ausrüstung per Seefracht angeliefert wurde oder ein 200 Meter-Schornstein in Wladiwostok in Sibirien mit Anreise in einer Iljuschin. 2018 kam der Verkauf mit dem Unternehmen Mittelsdorf in Südthüringen zustande. Seit 1995 residierte die Firma in Memmingerberg, weil sie in Ottobeuren kein Grundstück bekamen. Dort hat der Oldtimer-Freund jetzt in die Tage gekommene Feuer-



wehrfahrzeuge stehen und repariert sie bei Bedarf. Michael Barnsteiner auf einem 84 Meter hohen Antennenturm in Straelen.

Gerüstbau und Verleih Specht.

Ihr zuverlässiger Partner! Tel. 08332/217734





Der Brunnen am Klinikum Ottobeuren

"Bescheiden steht ein Brunnen in der Ecke zwischen dem Haupteingang und einer Terrasse des Cafés des Klinikums Ottobeuren", schrieb ein Patient der Klinik an das Touristikamt. Und er bemängelte: Keine Information über den Entwerfer und Gestalter, das Material oder das Datum der Erbauung. So hat er sich selbst an die Recherche zum Brunnen gemacht, der seit 1986 dort steht.

Unter dem Kreuz ganz oben liest man ein Wort

von Vinzenz von Paul: "Instrument Jesu Christi sein!" Wer war Vinzenz von Paul? Geboren wurde er am 24. April 1581 in der Gascogne. Er wurde 1737 durch Papst Clemens XIII. heiliggesprochen. Er gilt als Begründer der neuzeitlichen Caritas. Gewürdigt wird sein Einsatz für Kranke, Bettler, Findelkinder, verwahrloste Jugendliche, Geisteskranke, Sträflinge, Flüchtlinge und Vertriebene. 1885 ernannte ihn Papst Leo XIII. zum Schutzpatron des Ordens der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul, den Vinzentinerinnen.

Über 100 Jahre ab 1895 waren diese Schwestern die Pflegerinnen im Bezirkskrankenhaus, später Kreiskrankenhaus Ottobeuren. Die letzte Schwester, Pia Lebschi, wurde erst 2013 in ihr Mutterhaus nach Augsburg verabschiedet. Der Brunnen erinnert aber weiterhin an die segensreiche Tätigkeit des Ordens der Vinzentinerinnen im Klinikum Ottobeuren.

Und das ist die Geschichte des Brunnens:

In den 1980er Jahren beschloss der Kreistag des Unterallgäus die Sanierung und Erweiterung des bereits 1895 errichteten Krankenhauses in drei Bauabschnitten. Im ersten Bauabschnitt wurde auch die Außenanlage neugestaltet und im Rahmen von "Kunst am Bau" mit einem Brunnen verschönt. Für seine Gestaltung wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben, an dem sich sechs Bewerber beteiligten. Sieger war Kunstschmiedemeister Heribert Nusser aus Loppenhausen. Er erhielt den Auftrag und stellte bis zum Mai 1986 das Kunstwerk an Ort und Stelle fertig. Der Brunnen und alle Figuren sind aus dem Material Tombak gestaltet, einer Legierung von 80 bis 85 Prozent Kupfer und 15 bis 20 Prozent Zink.

Beschreibung des Brunnens: "Um eine ungleichmäßige Mittelsäule gruppieren sich sieben ungleiche, in Höhe und Ausladung versetzte Körper. In diese fällt aus dem Inneren der oberen Mittelsäule Wasser, an den Stirnseiten kommt das Wasser zum Überlaufen und fließt über die Metallfläche. Anschließend fällt es als



Schleier in das Brunnenbecken." Die figürlichen Darstellungen im Oberteil des Brunnens sollen Bezug auf das Leben und Wirken des hl. Vinzenz von Paul nehmen, der als Samariter einem Verletzten hilft oder mit zwei Findelkindern auf dem Arm. Das dritte Bild zeigt ihn als Mitgefangenen, da er nach der Lebensbeschreibung 1605 von türkischen Piraten gefangen genommen, in Tunis als Sklave verkauft und erst 1607 befreit wurde.

Kunstschmiedemeister Heribert Nusser, Loppenhausen

Über allem steht das Kreuz als Symbol für Vinzenz' Leben in Gott und das Zitat: "Instrument Jesu Christi sein".

Seit der ökumenischen Weihe 1986 erfreut der Brunnen mit seinem sprudelnden Wasser alle Besucher und Patienten als Symbol des Lebens und der Gesundheit. Es wäre schön, wenn auch sein Schöpfer für alle lesbar auf einer Plakette vermerkt würde, so der aufmerksame Patient. Der Text könnte lauten: Bronzebrunnen 1986 von Heribert Nusser, Kunstschmiedemeister Loppenhausen. Richard Dlouhy





Konzert "Orgel und Eduard Mörike" in der Erlöserkirche

Am **Samstag**, **15**. **November** findet um 16 Uhr im Rahmen des Festivals europäischer Orgelmusik in der Erlöserkirche ein Konzert "Orgel und Eduard Mörike" statt, bei dem Dr. Elisabeth Donoughue an den liebenswerten und tiefgründigen Lyriker und Novellisten anlässlich dessen 150. Todesjahres erinnert. Der Titulaire an der Kathedrale von Montpellier, Guillaume Gionta interpretiert an der norddeutschen Orgel Werke von D. Buxtehude (Praeludium in e BuxWV 142), J. S. Bach (Triosonat in G BWV 530), J. Pachelbel (Ciacona in f) und A. Vivaldi (Concerto in D).

An dieser Stelle möchte der Verein Pro Arte bereits auf ein Zusatzkonzert am Samstag, 13. Dezember mit der Barockgeigerin Almut Frenzel-Riehl, Susanne Jutz-Miltschitzky (Cantus) und Dr. Josef Miltschitzky hinweisen.



Rapunzels Weihnachtsmarkt

Fr., 28.11. | 16 - 22 Uhr

Sa., 29.11. | 11 - 22 Uhr So., 30.11. | 11 - 19 Uhr

Freitag & Samstag: Aussteller-Stände jeweils bis 20 Uhr geöffnet, Verpflegung bis 22 Uhr

Was dich erwartet

Kunsthandwerk & Selbgemachtes aus der Regior Bio-Glühwein, Punsch

Süße & salzige Rapunzel Leckereien Bastelaktion, Lesestunde & Weihnachtskino für Kinder Weihnachtliche Musik und vieles mehr

Wir machen Bio aus Liebe seit 1974.



Wieder Förderung für ehrenamtliche Arbeit

Seit 2017 fördert die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Kneippland Unterallgäu ehrenamtlichen Einsatz mit dem Leader-Projekt "Unterstützung Bürgerengagement". Um die ehrenamtliche Arbeit von Vereinen, Arbeitskreisen oder Jugendgruppen zu würdigen, erhalten diese bis zu 1.500 Euro für ihre Projekte. Florentien Waldmann von der Geschäftsstelle der LAG Kneippland Unterallgäu erklärt, dass für das zweite Halbjahr 2025 noch ehrenamtliche Projekte beim Landkreis Unterallgäu eingereicht werden können. Vorgesehen seien Fördermittel in Höhe von 10.643 Euro. Um eine finanzielle Unterstützung zu beantragen, muss ein Formblatt zur geplanten Maßnahme online auf der Homepage der LAG ausgefüllt werden. Die Entscheidung über die Förderung trifft die LAG dann zeitnah. Weitere Informationen sowie die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage der LAG unter https://lag.unterallgaeu.de/zu finden. Bei Fragen steht Florentien Waldmann unter Tel. 08261 995-644 oder per E-Mail an regionalentwicklung@lra. unterallgaeu.de zur Verfügung.

Verbraucherzentrale informiert über Energiethemen

Verbraucherzentrale Bayern e. V. bietet zu unterschiedlichen Energiethemen Veranstaltungen und Online-Vorträge an. Zugang zum Veranstaltungskalender der Verbraucherzentrale ist unter Veranstaltungen | Verbraucherzentrale Bayern. Die Themen reichen von Heizungserneuerung, Photovoltaik, Wärmepumpe oder Heizen mit der Klimaanlage, Heizen mit Holz bis zum besseren Verständnis der Heizkostenabrechnung.

Referat Energie, Umwelt & Nachhaltigkeit, Mozartstraße 9, 80336 München, Tel. +49 89 552794-306, rossak@verbraucherzentrale.bayern

Ottobeurer Ministranten besuchten das Crescentia Kloster in Kaufbeuren

Über 40 Messdiener mit Oberministrant Benjamin Nägele und Begleitern folgten den Spuren der heiligen Crescentia Anna Höss: In der Martinskirche betrachteten sie die Monstranz-Reliquie der Heiligen und den Taufstein, an dem Crescentia getauft wurde. An-



schließend hatten die Teilnehmer Zeit für Eis oder Mittagessen in der Altstadt. Nach der Pause feierten sie neben dem Reliquienschrein in der Klosterkirche Eucharistie mit Gesang, Gebet und Kommunion. Benjamin Nägele erklärte, dass im Reliquienschrein Crescentia zu sehen sei und Gläubige dort Blumen niederlegten oder Kerzen für Crescentia als Fürsprecherin entzündeten. Schwester Annika Wörle OSF freute sich über den Besuch der Ottobeurer und den Gottesdienst am Grab. Mittels eines Beamers zeigte die Ordensschwester Bilder über Crescentias Leben und berichtete, wie gläubig Crescentia war. Crescentia wird seit 2001 aufgrund eines Wunders als Heilige verehrt; ihr Todestag war Ostersonntag 1744. Heute leben 24 Franziskanerinnen im Kloster und beten gemeinsam; jeden Sonntagabend gibt es eine Crescentia-Andacht für Anliegen der Gläubigen. Die Lebensweise der Schwestern richtet sich nach dem Evangelium und soll durch Gehorsam, Armut und Keuschheit gelingen. Im Museum gab es ein jugendgerechtes Quiz über Crescentia; der Lösungssatz führte zu einem Schatz aus Anhänger und Bild der Heiligen. Es wurden auch Crescentias Zimmertürfenster gezeigt. Bei einem abschließenden Freizeitprogramm hatten die Messdiener bei schönem Wetter viel Freude mit Gemeinschaftsspielen, einem Ball-und-Wurf-Spiel u. a.

Oberministrant Nägele dankte allen Beteiligten, besonders Schwester Annika und Pater Christoph Maria OSB, für das interessante



und spirituelle Programm. Fotos und weitere Bilder zur Fahrt: pg-ottobeuren.de, Instagram @pgottobeuren.

Foto: Helmut Nägele

Berger Gruppe heißt neue Auszubildende willkommen 33 Nachwuchskräfte starten ins Berufsleben

Zum Ausbildungsstart am 1. September 2025 durfte die Berger Gruppe 32 neue Auszubildende in kaufmännischen und gewerblichen Berufen sowie einen dualen Studenten in ihren Werken in Memmingen, Ottobeuren, Wertach und Ummendorf begrüßen. Der erste Arbeitstag begann für alle neuen Nachwuchskräfte am Hauptstandort Memmingen mit einer offiziellen Begrüßung durch die Geschäftsleitung der Berger Gruppe sowie die Werksleitung in Memmingen. Im Anschluss folgten ein Rundgang durch den Betrieb und erste Kennenlernaktivitäten, um den neuen Kolleginnen und Kollegen den Einstieg zu erleichtern. Bereits am zweiten Tag erhielten die Auszubildenden tiefere Einblicke in das Unternehmen – mit umfassenden Informationen zu Strukturen, Werten und Perspektiven innerhalb der Berger Gruppe. Im Rahmen einer sogenannten Onboarding-Woche stand auch ein gemeinsamer Ausflug auf dem Programm: Für zwei Tage ging es für die Auszubildenden und ihre Ausbilder nach Legau. Dort wurde zunächst die Rapunzel Welt besichtigt, bevor die Gruppe zur Übernachtung in die Umweltstation in Legau weiterzog. In verschiedenen Teamaufgaben standen Themen wie Kommunikation, Zusammenarbeit und das gelebte Werteverständnis des Unternehmens im Fokus. Ziel war es, den Teamgeist zu stärken und den Start in die Ausbildung als gemeinsame Erfahrung zu gestalten. Zum Abschluss der ersten Woche organisierten die Ausbilderinnen und Ausbilder an den jeweiligen Standorten eine kreative "Schnitzeljagd" durch

CHOBEUKEN

die Betriebe. So konnten sich die neuen Auszubildenden nicht nur mit ihrer neuen Arbeitsumgebung vertraut machen, sondern auch erste Kontakte zu Kolleginnen und Kollegen knüpfen. Die Berger Gruppe wünscht allen neuen Auszubildenden und dem dualen Studenten einen erfolgreichen Start ins Berufsleben, viel Freude bei ihrer Tätigkeit und eine spannende gemeinsame Zeit.

Wer 2026 auch mit Berger durchstarten möchte und noch auf der



Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einem dualen Studium ist, bewerbe sich gerne jetzt: www.aberger.de.

Die neuen Auszubildenden der Berger Gruppe mit den beiden CEO's Karin Berger-Haggenmiller & Jonathan Stringham, dem COO Ferdinand Lenhart, den beiden Werksleitern am Standort Memmingen und den Ausbildungsleitern von den Standorten in Memmingen, Ottobeuren, Ummendorf und Wertach

Scallywags meets Mundart 2025

Auch in diesem Jahr laden die Scallywags zur vierten Auflage ihres vorweihnachtlichen Programms "Scallywags meets Mundart" am Samstag, 13. Dezember um 20 Uhr und am Sonntag, 14.Dezember um 19 Uhr in die Dampfsäg nach Sontheim, ein. Erstmals hat die Band in diesem Jahr Wunschsongs des Publikums von 2024 mit ins Programm aufgenommen. Wer neugierig ist und wissen will, welcher Gast sich welches Lied gewünscht hat, der muss einfach dabei sein!

Garniert mit selbst geschriebenen Geschichten von Michael Kobr und der wunderbaren Atmosphäre der Dampfsäg erhalten die Zuhörer die Möglichkeit zu lachen, ihre Gedanken fliegen zu lassen, mitzusingen, nachzudenken, was Leckeres zu essen... Sich eben perfekt auf die "Stade Zeit" einzustimmen.

Der Samstagstermin ist bereits ausverkauft, am Sonntag sind noch einige Karten zu haben – wer also dabei sein will, sollte sich beeilen.

Theaterfreunde Böhen präsentietren neues Stück

Bei den Theaterfreunden Böhen beginnt die neue Theatersaison mit dem Luststück "Überall send d' Weiber" von Marianne Santl. Nach den tollen Erfolgen in den letzten Jahren, haben sich die Theaterspieler mit ihrem Spielleiter Ludwig Schedel wieder für ein lustiges Stück entschieden, dessen Inhalt in Böhen ein aktuelles Thema ist, welches aber auch in anderen Gemeinden möglich sein könnte.

In dem Stück dreht sich fast alles um die Freiwillige Feuerwehr, denn das war bisher eine Männerdomäne. Doch plötzlich wollen sich einige Frauen bei der Wehr melden und aktiv am Dienst und den sonstigen Gepflogenheiten teilnehmen. Die Männer sind natürlich nicht begeistert, denn sie fürchten um ihren geliebten Feuerwehrstammtisch. Sie fassen gemeinsam einen Plan, um dies zu verhindern, doch dieser missglückt gewaltig. In ihrem Ärger vergessen sie sogar die anstehende Gemeinderatswahl, in der ebenfalls nur Männer vorgesehen sind und sie nicht auf den Gedanken kommen, dass auch die Frauen darauf spekulieren könnten. Die Wahl ist vorbei, die Gewinner sind die Frauen und die Mannesehre

ist total verletzt. Wie sich das Geschehen auflöst und ob sich der Dorffrieden wieder herstellen lässt, sei hier nicht verraten.

Die Aufführungstermine sind: Freitag, 31.10. / Sonntag, 02.11. / Freitag, 07.11. / Samstag, 08.11. und Sonntag, 09.11. In diesem Jahr beginnt jede Aufführung bereits um 19:30 Uhr.

Karten können bei Elisabeth Schedel unter Tel. 08338 1077 in der Zeit zwischen 17 und 19:30 Uhr reserviert werden, ebenfalls ist eine Onlinereservierung unter www.theater-boehen.de möglich. Die Theaterfreunde freuen sich jetzt schon auf viele Besucher und garantieren euch allen ein paar vergnügliche Stunden.

Martinsumzug in Ollarzried

Am **Samstag, 8. November** findet um 18 Uhr zum Gedenken an St. Martin ein Martinsumzug mit Martinsspiel in Ollarzried statt. Beginn ist am "Hoigata". Nach der Feier gibt es Martinsgänse (Hefegebäck), Punsch und Glühwein. Parkmöglichkeiten sind am Sportplatz.

Generalversammlung "Ollarzried aktiv"

Bei der Generalversammlung von "Ollarzried aktiv e. V." im Oktober konnte der Verein auf ein durchwegs gelungenes Jahr zurückblicken. Neben den gewohnten Veranstaltungen für Alt und Jung stand die Teilnahme am Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Ollarzrieder Vereinen wurden dafür neue Ideen gesammelt. So fand z. B. dieses Jahr erstmalig ein Kennenlern-Tag statt, man kümmerte sich um die Begrünung ortseingangs am Sportplatz Richtung Neubaugebiet und seit diesem Jahr ist Ollarzried auch fleißig auf den sozialen Plattformen vertreten (@ollarzried). Am Ende wurde es die Bronzemedaille für Ollarzried beim Bezirksentscheid "Unser Dorf hat Zukunft". Für die vorbildliche Pflege des Löffelkrauts gab es einen Sonderpreis. In Ollarzried bleibt man also aktiv!

Workshop für mehr Energie und Lebenskraft

"Wirksame Strategien bei Stress und Erschöpfung" lautet der Titel eines ganztägigen Workshops, den das Gesundheitsamt am Landratsamt Unterallgäu veranstaltet. Am Montag, 3. November, geht es im Landratsamt in Mindelheim von 9 bis 16 Uhr darum, wie man mehr Energie und Lebenskraft erlangen kann. Den Tag gestalten Präventologe Jürgen Schuster und Tobias Dannhart, Heilpraktiker für Physiotherapie und Physiotherapeut. Zum Beispiel werden Übungen gezeigt, wie Spannungen im Schulter-Nacken-Bereich gelöst werden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie direkt auf ihr Nervensystem einwirken können, welche Ernährung sinnvoll ist, was sie für mehr Zufriedenheit, Motivation und Selbstfürsorge tun können und wie sie ihre Persönlichkeit stärken. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich bis spätestens 31. Oktober unter www.unterallgaeu.de/veranstaltungen Auskünfte zum Workshop erteilt das Gesundheitsamt unter Tel. 08261 995412.







Fit im Alter: Demenz und Pflege vermeiden

Was kann jeder tun, um einer Demenz vorzubeugen? Wie bleibt man selbst gesund und wie kann man pflegende Angehörige stärken? Diese und andere Fragen werden bei einem Workshop mit dem Titel "Fit im Alter: Demenz und Pflege vermeiden" am **Donnerstag, 27. November**, von 18:30 bis 21 Uhr im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim besprochen. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an betroffene als auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die frühzeitig erfahren wollen, wie man lange gesund bleibt. Veranstalter sind das Unterallgäuer Gesundheitsamt und der Arbeitskreis Prävention Mindelheim. Den Abend moderiert Präventologe Jürgen Schuster. Der Workshop ist kostenlos, eine Anmeldung ist möglich bis Freitag, 21. November, unter www. unterallgaeu.de/veranstaltungen. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 08261 995-412.

Veranstaltungen in Bad Grönenbach im November

16.11.25 17:00 Uhr, Haus des Gastes (Kursaal)

HarpaCello-Konzert

mit Martina Noichl und Ulrike Loesch. Von klassischen Werken über irische Volksweisen bis hin zum Tango Argentino. VVK: 18 € (ermäßigt 16 €) AK: 20 € (ermäßigt 18 €)

21.11.25 16:00-21:00 Uhr, Marktplatz

Sterntalermarkt

Kunsthandwerkliche Unikate, Geschenk-, Deko- und Holzartikel und buntes Unterhaltungsprogramm mit Feuershow, Musikvorführungen und tollen Mitmachaktionen für Kinder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Punsch, Glühwein, Waffeln, Suppe, Grillwurst u.v.m.

22.11.25 14:00-21:00 Uhr, Marktplatz **Sterntalermarkt, s.o.**



Erste-Hilfe-Kurse Brandschutzhelfer Notfalltraining für Arztpraxen

Kontaktieren Sie uns für ein individuelles Angebot

C 0160 411 70 89

www.schick-gesundheit.de



Veranstaltungen in Mindelheim im November

09.11.25 17:00 Uhr, Forum/Stadttheater "Hackbrett meets Rock & Pop!? Yes we can!" mit dem Hackbrett-Orchester "Gelbe Saiten", Gitarren, Bässen und Cajon. Neu interpretiert werden bekannte Hits von Alice Cooper bis Bon Jovi, von Green Day bis Nena, von Lady Gaga bis John Miles. VA: Hackbrett-Orchester "Gelbe Saiten". Einlass: 16:00 Uhr. VVK 18 € / AK 20 € / Schüler 10 €, MZ-Ticketservice, Tel. 08261 9913-75

13.11.25 14:00-18:00 Uhr, Forum

Tanznachmittag für Senioren
mit der Band "Obstlerduo". VA: Theatereck

15.11.25 14:00 + 18:00 Uhr, Forum/Stadttheater "Mellow – Blow your Mind!" Zaubershow zum Lachen und Staunen für die ganze Familie. Einlass: 13:00 bzw. 17:00 Uhr.

Eintritt: 20 €

VA: black neon entertainment GmbH

29.11.25 16:00-21:00 Uhr, Kulturfabrik (Georgenstr. 33)

Weihnachtsmarkt auf der Insel.

VA: Kulturfabrik Mindelheim e. V.

30.11.25 14:00-19:00 Uhr, Kulturfabrik (Georgenstr. 33)
Weihnachtsmarkt auf der Insel.
VA: Kulturfabrik Mindelheim e. V.







zum Ticketshop Ticketpreis 25 Euro Freie Platzwahl

Vorverkaufsstelle: Touristikamt Ottobeuren Telefon (08332) 9219-50

Die Basilika ist nicht beheizt.







VERANSTALTUNGEN IN OTTOBEUREN IM NOVEMBER 2025

Sonntag, 02.11.2025

14:30 Uhr Stadion

Punktspiel der Fußball Herren

TSVO - TSV Lautrach Illerbeuren in der Kreisliga Allgäu Nord

 $12{:}30$ Uhr: TSVO 2 - TSV Lautrach Illerbeuren 2 in der A Klasse Allgäu 3

Montag, 03.11.2025

14:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Toppolino Figurentheater

"Du spinnst wohl!" von Kai Pannen mit Spinne Karl Heinz und Stubenfliege Bisy (Stabmarionettenspiel in 3 Bildern) im Rahmen der Ottobeurer Herbstzeitlosen. Ab 4 Jahren, Spieldauer: ca. 50 Minuten. Karten zu 7 € im Vorverkauf erhältlich beim Touristikamt unter Tel. 08332 9219-50.

Dienstag, 04.11.2025

 $09{:}30$ bis $11{:}30$ Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kunst am Vormittag für Erwachsene

Lesezeichen Collage - kunstvoll gestalten "Das perfekte Geschenk". Das kreative Angebot für Erwachsene findet einmal im Monat statt, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Kosten pro Einheit: $10 \ \in \ zuzgl$. Materialkosten. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

Mittwoch, 05.11.2025

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Tauschbörse der Fähigkeiten** zum Thema "Bücher und Le-

sen". Für Infos und Anregungen stehen Rainer Hollube, Tel. 08332 1827 oder Fotini Grabher, Tel. 08332 9219 40, E-Mail: fotini.grabher@ottobeuren.de, gerne zur Verfügung.

Donnerstag, 06.11.2025

08:00 bis 13:00 Uhr Marktplatz **Allgäuer Käsespezialitäten**

10:00 bis 11:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT

English Conversation

unter kompetenter Begleitung einer Engländerin. Unkostenbeitrag: 5 €, keine Anmeldung erforderlich. Ansprechpartnerin: Gertrud Bretschneider, Tel. 08332 9366147. Herzliche Einladung an alle, die in englischer Sprache in Übung bleiben möchten.

14:00 Uhr Ollarzried (Hoigata)

Volksliedersingen

Leitung: Karl Schleinkofer, Liedtexte sind vorhanden.

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Spielenachmittag**

16:00 bis 17:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Digitalsprechstunde**

mit Norbert Fleischmann

und 19 bis 20 Uhr mit Peter Beutel. Kompetente Fachleute kümmern sich um Fragen und Probleme mit dem Smartphone, Rechner, Laptop, Tablet etc. Anmeldung nicht erforderlich!

Freitag, 07.11.2025

14:30 bis 17:30 Uhr Marktplatz

Wochenmarkt

Regional, nachhaltig, gesellig.

 $15{:}15\ \mathrm{bis}\ 16{:}45\ \mathrm{Uhr}\ \mathrm{Museum}\ \mathrm{für}\ \mathrm{zeitgen\"{o}ssische}\ \mathrm{Kunst}$ - Diether Kunerth

Kreatives Arbeiten für Menschen mit Behinderung

Es werden Karten gestaltet. Dieses kreative Angebot findet einmal im Monat statt, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Kosten pro Einheit: 5 €. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

19:30 bis 23:59 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

A'Train Swing Combo im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen mit Steffi Curth (Gesang), Helmut Oexle (Saxophon), Josef Schropp (Gitarre), Robert Mayr (Tasten), Georg Daufratshofer (Bass) und Richard Seber (Schlagzeug). Karten zu 15 € im Vorverkauf erhältlich beim Touristikamt unter Tel. 08332 9219-50 sowie an der Abendkasse zu 18 €.

19:30 Uhr Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren

Vortrag und öffentliche Führung mit Himmelsbeobachtung bei gutem Wetter. Anmeldung erbeten über das Reservierungsportal unter www.avso.de

Samstag, 08.11.2025

13:30 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Reparatur Café**

Ehrenamtliche Reparateure kümmern sich kostenlos um kaputte Gerätschaften und stumpfe Messer (keine Wellenschliffe und Scheren). Spenden werden gerne angenommen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 08332 1059 oder 017 8271730 oder beppo.haller@t online.de

18:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum **Punktspiel** der Tischtennis Herren

TSVO - FC Niederrieden in der Bezirksliga

14:30 Uhr: TSVO II - BSC Wolfertschwenden in der Bezirksklasse B

18:00 Uhr Treffpunkt Ollarzried (Hoigata)

Martinsumzug mit Martinsspiel. Nach der Feier gibt es Martinsgänse (Hefegebäck), Punsch und Glühwein. Parkmöglichkeiten sind am Sportplatz.

Sonntag, 09.11.2025

09:00 bis 18:00 Uhr Marktplatz und Bahnhofstraße Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag

Die Geschäfte haben von 11-16 Uhr geöffnet, der Markt von 9-18 Uhr. Marktfläche: Marktplatz, Bahnhofstraße bis Ecke Guggenberger Straße, Luitpoldstraße bis Parkplatz Feneberg.

11:00 bis 17:00 Uhr Klosterwald (Kompass Impuls)

Tag der offenen Tür und Weihnachtsbasar

der Kompass Drogenhilfe gGmbH



11:30 Uhr Schützenheim Wolferts

Schlachtpartie

Alle Freunde deftiger Hausmannskost sind zur schon traditionellen Schlachtpartie eingeladen. Das Angebot wird mit Kaffee und hausgemachten Kuchen nachmittags abgerundet.

14:30 Uhr Stadion

Punktspiel der Fußball Herren

TSVO - DJK SV Ost Memmingen in der Kreisliga Allgäu Nord

 $12{:}30$ Uhr: TSVO 2 - DJK SV Ost Memmingen 2 in der A Klasse Allgäu 3

20:00 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Filmvorführung

"Freya - Geschichte einer Liebe" von Antje Starost und Hans Helmut Grotjahn über die Geschichte von Freya und Helmuth James von Moltke mit Schülern der Musikschule, dem Chor96, der Geigerin Johanna Rothärmel und Michael Swiatkowski. Eintritt frei, um Spenden zu Gunsten der Freya von Moltke Stiftung wird gebeten.

Montag, 10.11.2025

13:00 bis 15:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT

Gesprächskreis "Pflegende Angehörige"

mit Jutta Neugebauer, Fachstelle für pflegende Angehörige Unterallgäu, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen sowie vom Landkreis Unterallgäu und der Kommune.

Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Dienstag, 11.11.2025

09:15 bis 11:30 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Stricken** mit den "Allgäuer Stricklieseln"

09:30 Uhr Kinderhaus Pfiffikus

Elterncafé

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Gute-Laune-Singen** "Drückt's dich wo, sing dich froh". Volkslieder, Schlager, alte Hits... mit Gerhard Ernst, Gitarre

15:30 bis 17:00 Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kinderkunstwerkstatt

Kreativwerkstatt mit Tina – St. Martin – Lichter basteln aus transparentem Papier und bemalen für Kinder 4 und 5 Jahre. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

19:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Sitzung

des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses

Die Tagesordnungspunkte sind der öffentlichen Bekanntmachung und der Homepage der Marktgemeinde Ottobeuren zu entnehmen.

Mittwoch, 12.11.2025

14:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Sitzung

des Zweckverbandes Gymnasium und Realschule Ottobeuren Die Tagesordnungspunkte sind der öffentlichen Bekanntmachung und der Homepage der Marktgemeinde Ottobeuren zu entnehmen.

16:30 bis 20:30 Uhr Aula Mittelschule (Bergstr. 80)

Blutspenden

Anmeldung erforderlich unter Tel. 0800 1194911 oder über www. blutspendedienst.com

Donnerstag, 13.11.2025

08:00 bis 13:00 Uhr Marktplatz **Allgäuer Käsespezialitäten**

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Spielenachmittag**

Freitag, 14.11.2025

13:00 bis 14:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT

Digitalsprechstunde

mit Diana Hartmann.

Kompetente Fachleute kümmern sich um Fragen und Probleme mit dem Smartphone, Rechner, Laptop, Tablet etc. Anmeldung nicht erforderlich!

14:30 bis 17:30 Uhr Marktplatz

Wochenmarkt

Regional, nachhaltig, gesellig.

15:30 bis 17:00 Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kinderkunstwerkstatt

mit Tina – Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren. Kosten 5 € pro Kind, Geschwisterkinder 3 €. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

19:30 Uhr Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren

Vortrag und öffentliche Führung mit Himmelsbeobachtung bei gutem Wetter. Anmeldung erbeten über das Reservierungsportal unter www.avso.de

Samstag, 15.11.2025

09:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Frühstück für jederfrau/mann

mit den Musikerinnen Cordula und Elisabeth. Unkostenbeitrag: 14 €. Anmeldung bis 11.11. unter Tel. 08332 7612 oder 08223 1357.

14:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum

Punktspiel der Tischtennis Herren

TSVO - TV Kempten II in der Bezirksliga

14:30 Uhr: TSVO II - SG Volkratshofen in der Bezirksklasse B

16:00 Uhr Evang. Erlöserkirche

Orgel und Eduard Mörike

Gillaume Gionta (F Marseille/Montpellier) und Dr. Elisabeth Donoughue (München)

Werke von Orlando Gibbons (Ground MB26 zum 400. Todesjahr), D. Buxtehude (Praeludium in e BuxWV 142), J. S. Bach (Triosonata Nr. 6 in G BWV 530), J. Pachebel (Ciacona in f), A. Vivaldi (Concerto in D RV 230). Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

20:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. 08332 8302 oder 0177 6009788 täglich von 17 - 19 Uhr.



Sonntag, 16.11.2025

10:00 Uhr Treffpunkt Marktplatz

Volkstrauertag

Aufstellung von Musikkapelle, Gemeinderäten und Vereinen zum Kirchenzug, anschl. Gottesdienst in der Basilika, Gedenkfeier am Kriegerdenkmal und kameradschaftliches Beisammensein im Café Restaurant Engel. Herzliche Einladung an alle Vereine.

14:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. 08332 8302 oder 0177 6009788 täglich von 17 - 19 Uhr.

19:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. 08332 8302 oder 0177 6009788 täglich von 17 - 19 Uhr.

Dienstag, 18.11.2025

15:30 bis 17:00 Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kinderkunstwerkstatt

Malwerkstatt mit Martina – Wir malen die Silhouette von Eule und Vollmond für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

18:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT

Filme und Bilder vom Bahnhof

"Als in Ottobeuren noch Züge fuhren" von und mit Engelbert Miller, Vorstand Günztal Museumsbahnverein Ottobeuren e. V.

 $18{:}30$ bis $20{:}30$ Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kunstwerkstatt nach Feierabend für Erwachsene

Karten und Geschenkanhänger für Weihnachten gestalten. Kosten pro Einheit: $10 \in zuzgl$. Materialkosten. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

19:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Sitzung

des Marktgemeinderates

Die Tagesordnungspunkte sind der öffentlichen Bekanntmachung und der Homepage der Marktgemeinde Ottobeuren zu entnehmen.

Mittwoch, 19.11.2025

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT

Tauschbörse der Fähigkeiten

zum Thema "Ottobeuren im Wandel der Zeit".

Für Infos oder Anregungen stehen Rainer Hollube, Tel. 08332 1827 oder Fotini Grabher, Tel. 08332 9219 40, E-Mail: fotini.grabher@ottobeuren.de, gerne zur Verfügung.

Donnerstag, 20.11.2025

08:00 bis 13:00 Uhr Marktplatz **Allgäuer Käsespezialitäten**

12:00 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Begegnungsessen "Gemeinsam gegen Einsamkeit"

Kosten: 7 € p. P., Einlass um 11:30 Uhr. Anmeldung / Abmeldung bis 09.09. erforderlich unter Tel. 0151 68832344, E-Mail: Ottobeuren-begegnungsessen@gmx.de

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Spielenachmittag**

20:00 Uhr Ollarzried (Hoigata)

Filme, Lichtbilder, Reiseberichte

von Ollarzried mit Werner Gärtner. Eintritt frei!

Freitag, 21.11.2025

14:30 bis 17:30 Uhr Marktplatz

Wochenmarkt

Regional, nachhaltig, gesellig.

 $15{:}30~\mathrm{bis}~17{:}00~\mathrm{Uhr}~\mathrm{Museum}~\mathrm{f\"{u}r}~\mathrm{zeitgen\"{o}ssische}~\mathrm{Kunst}$ - Diether Kunerth

Kinderkunstwerkstatt

mit Tina – Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de.

19:30 Uhr Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren

Vortrag und öffentliche Führung mit Himmelsbeobachtung bei gutem Wetter. Anmeldung erbeten über das Reservierungsportal unter www.avso.de

20:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. 08332 8302 oder 0177 6009788 täglich von 17 - 19 Uhr.

Samstag, 22.11.2025

10:00 bis 11:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Digitalsprechstunde**

mit Nicole Naujock. Kompetente Fachleute kümmern sich um Fragen und Probleme mit dem Smartphone, Rechner, Laptop, Tablet etc. Anmeldung nicht erforderlich!

20:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. 08332 8302 oder 0177 6009788 täglich von 17 - 19 Uhr.

20:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum **Punktspiel** der Handball Herren

TSVO - ESV 27 Regensburg in der Oberliga



Sonntag, 23.11.2025

10:00 Uhr Ollarzried (Hoigata)

Schlachtpartie

der Freiwilligen Feuerwehr Ollarzried. Die Feuerwehr freut sich auf zahlreiche Gäste, gute Stimmung und geselliges Beisammensein. Anmeldung bis spätestens 16.11. unter Tel. 0176 44713914 (Johannes Fiener) oder 0175 2314473 (Alexander Garkisch).

14:00 Uhr Stadion

Punktspiel der Fußball Herren

TSVO - TSV Kammlach in der Kreisliga Allgäu Nord

 $11{:}30$ Uhr: TSVO 3/SG Ollarzried - TSV Kammlach 2 in der in der B Klasse Allgäu 2

19:00 Uhr Pfarrheim St. Michael

Pfadfinder-Theater - Der Geisterbräu

Jubiläumsaufführungen 75 Jahre Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Gaugraf Silach Ottobeuren - Komödie in sechs Bildern von Josef Maria Lutz im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen. Eintritt $9 \in (Kinder bis 14 Jahre: 4 \in)$.

Kartenreservierung ab Samstag, 08.11. bei Fam Albrecht unter Tel. $08332\ 8302$ oder $0177\ 6009788$ täglich von 17 - $19\ Uhr$.

Montag, 24.11.2025

19:00 Uhr Dreifachturnhalle (Vorraum)

34. Ordentliche Delegiertenversammlung

des TSV Ottobeuren e. V. (Vereinsjahr 2022). Eingeladen sind alle Mitglieder des TSV Ottobeuren.

Dienstag, 25.11.2025

09:15 bis 11:30 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Stricken** mit den "Allgäuer Stricklieseln"

09:30 Uhr Kinderhaus Pfiffikus

Elterncafé

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Gute-Laune-Singen** "Drückt's dich wo, sing dich froh". Volkslieder, Schlager, alte Hits... mit Gerhard Ernst, Gitarre

15:30 bis 17:00 Uhr Museum für zeitgenössische Kunst - Diether Kunerth

Kinderkunstwerkstatt

Malwerkstatt mit Tina – Wir bereiten uns auf die Vorweihnachtszeit vor mit viel Farbe und Spaß für Kinder 4 und 5 Jahre. Kosten: 5 €, Geschwisterkinder 3 €. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08332 796989-0 oder museum@ottobeuren.de

19:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Sitzung

der Gemeinschaftsversammlung Ottobeuren

Donnerstag, 27.11.2025

08:00 bis 13:00 Uhr Marktplatz **Allgäuer Käsespezialitäten**

14:00 bis 16:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Spielenachmittag**

16:00 bis 17:00 Uhr Begegnungsstätte MACH MIT **Digitalsprechstunde**

mit Norbert Fleischmann

und 19 bis 20 Uhr mit Peter Beutel. Kompetente Fachleute kümmern sich um Fragen und Probleme mit dem Smartphone, Rechner, Laptop, Tablet etc. Anmeldung nicht erforderlich!

18:00 bis 20:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum Annahme von Artikeln

für den Wintersport Basar

19:00 Uhr Bar "Vaddis"

Stammtisch

der Initiative Solidarisches Ottobeuren

19:30 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Helmfried von Lüttichau - Plugged - ein Soloprogramm - AUSVERKAUFT -

im Rahmen der 28. Ottobeurer Herbstzeitlosen.



facebook.com/BrennereiSalzgebei

guten Seschmacks



14:30 bis 17:30 Uhr Marktplatz

Wochenmarkt

Regional, nachhaltig, gesellig.

15:00 bis 20:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum

Wintersport Basar

des TSV Ottobeuren. Für das leibliche Wohl mit Glühwein und Getränken ist gesorgt.

19:00 Uhr Kinderhaus Pfiffikus

Literaturkreis

mit Besprechung des Buches "Das Leben ist ein vorübergehender Zustand" von Gabriele von Arnim. Unkostenbeitrag $2 \in$, Interessierte sind herzlich willkommen.

19:30 Uhr Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren

Vortrag und öffentliche Führung mit Himmelsbeobachtung bei gutem Wetter. Anmeldung erbeten über das Reservierungsportal unter www.avso.de



Immer vernetzt für exzellente Kochergebnisse.

Die Miele Active Backöfen bieten ein neues Design mit Klartextdisplay sowie Automatikprogramme für eine intuitive und komfortable Nutzung. Zudem sind sie vernetzungsfähig – für mehr smarte Möglichkeiten.

Miele. Immer Besser.

Mehr entdecken:

Elektrotechnik Kirchensteiner

Gutenbergstr. 5, 87724 Ottobeuren Telefon (08332) 12 33 www.kirchensteiner.de

Samstag, 29.11.2025

08:00 Uhr Ottobeuren und Eldern

Altpapiersammlung

der Jugendfußballer. Bitte das Altpapier ab 8 Uhr zur Abholung am Straßenrand bereitlegen. Bei Regen abdecken. Keine Altkleider! Selbstanlieferung ist von 9 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz der Fa. Berger auf der Nordseite möglich (Zufahrt von der Zeppelinstraße). Wer für sein Altpapier Hilfe benötigt oder größere Mengen abzugeben hat, bitte bis Donnerstag, 27.11. melden unter Tel. 08332 936778.

09:00 Uhr REWE (hinter den Kassen)

Plätzchenverkauf

des Kindergartens Arche Noah. Auf Spendenbasis angeboten werden bunt gemischte, liebevoll gebackene Plätzchen, organisiert vom Elternbeirat mit tatkräftiger Unterstützung der Familien. 14:00 Uhr Ollarzried (Dorfplatz)

Ollarzrieder Weihnachtsmarkt

mit Unterhaltung durch die Musikkapelle Ollarzried und den Tanzclub Ollarzried. Um 18 Uhr kommt der Nikolaus.

14:00 bis 17:00 UhrHaus des Gastes (Kursaal)

Eröffnung der Ausstellung

"Was Frauen tragen" zum Geburtstag des Kath. Frauenbundes.

18:00 Uhr Dreifachturnhalle Schulzentrum

Punktspiel der Tischtennis Herren

TSVO - TV Boos IV in der Bezirksliga

Sonntag, 30.11.2025

10:00 bis 17:00 Uhr Haus des Gastes (Kursaal)

Ausstellung "Was Frauen tragen" zum Geburtstag des Kath. Frauenbundes.

15:00 bis 17:00 Uhr Eldern (Reitanlage)

Weihnachtsreiten

des Reit- und Fahrvereins Ottobeuren mit Glühwein, Punsch und leckeren Waffeln.

EINLADUNG ZUR

SCHLACHTPARTIE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OLLARZRIED



Sonntag, 23. November 2025 ab 10:00 Uhr im Saal des Gasthauses Hoigata, Ollarzried

Voranmeldung bitte bis spätestens 16.11.2025 unter Tel. 0176/44713914 (Johannes Fiener) oder 0175/2314473 (Alexander Garkisch).

Für Kurzentschlossene gilt: Teilnahme möglich, solange der Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, gute Stimmung und ein geselliges Beisammensein!

Eure Freiwillige Feuerwehr Ollarzried







Robert Fickler Metallbau GmbH, 87784 Westerheim

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Metallbauer für unsere Fertigung in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

Bei uns erwartet Sie ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet.

Handwerklich geschickte Quereinsteiger sind ebenfalls herzlich willkommen!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Robert Fickler Metallbau GmbH Hauptstr. 30 in 87784 Westerheim

oder gerne per Mail an robert.fickler@fickler-metallbau.de



CHUBEUKEN

KLEINANZEIGEN

Die Benediktinerabtei sucht für einen Mitarbeiter (Nichtraucher, keine Haustiere) zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine Wohnung in Ottobeuren** (bis 700 Euro warm). Angebote gerne per Mail an verwaltung@abtei-ottobeuren.de oder Telefon (08332)798-0.

Zwei Tiefgaragen-Stellplätze in der Luitpoldstraße zu vermieten. Je 65 Euro/Monat. Bei Interesse: verwaltung@abtei-ottobeuren.de oder Telefon (08332) 7980.

Gewerbefläche in Eldern ab 1. Januar 2026 zu vermieten. Nähere Infos unter (08332) 7980 oder per Mail an verwaltung@abtei-ottobeuren.de.

4-Zi.-EG-Whg z. Mietkauf gesucht. Tel. 356996

Zu einem Klassen-/Jahrgangstreffen laden wir die Jahrgängerinnen und Jahrgänger 1959 und 1960 herzlich ein.

Wo: Gasthaus Engel in Ottobeuren Wann: 22.11.2025 um 19.00 Uhr Anmeldungen bis spätestens 01.11.2025 unter der Telefon-Nr. 08332/5338.

Ruhige rüstige **Rentnerin sucht ab sofort in Ottoeuren 2 Zimmerwohnung** ca. 50- bis 60 qm mit Garage oder Stellplatz, Telefon Nr. 08332-937 574

Um wieder in die Heimat zurückzukehren, **suche ich in Ottobeuren eine Eigentumswohnung** (mindestens 3 Zimmer, EG mit Terrasse, kleinere Wohnanlage) ab 75 qm mit Garage/Carport. Melden Sie sich gerne auch bei leicht abweichenden Wohnungsdetails! Tel.: 0152 36503238

Ich suche für einen Privathaushalt in Ottobeuren ab sofort eine Hilfe, die Reinigungsarbeiten übernimmt. Zeitaufwand ca. 4 Stunden wöchentlich bei freier Zeiteinteilung. Bei Interesse bitte melden unter: +49 160 708 1996

3-köpfige Familie, Nichtraucher, ohne Haustiere, sucht ab sofort 2- bis 3-Zimmer-Wohnung in Ottobeuren zur Miete. Tel. 0155 10956170, E-Mail: samirahuseynova37@gmail.com.

Können Sie Ihrem Blutdruckmessgerät noch trauen?

Aktionstag am Do. 20.11.2025

- Ein Servicetechniker wird vor Ort Ihr Gerät auf Messgenauigkeit prüfen.
- Geben Sie Ihr Gerät inkl. Bedienungsanleitung und Zubehör gerne am Vortag bei uns ab.
- Unkostenbeitrag 9,95 €



ZUM NACHDENKEN

"Ich kenne deine Werke, dass du den Namen hast, dass du lebst, und du bist tot." Offenbarung 3,1

Totensonntag



Kalte Gleichgültigkeit, das war die Atmosphäre in Birmingham, als Pfarrer Wright sein Amt antrat. Am ersten Sonntag predigte er in einer völlig leeren Kirche. Am zweiten Sonntag war es genauso. Und wenn der Pfarrer an den Werktagen seine Gemeindeglieder

besuchte, erging es ihm nicht besser. »Die Kirche ist tot«, so sagte man ihm. Etliche Wochen später erschien eine Todesanzeige in der Zeitung. Dort konnte man lesen: »Mit dem Ausdruck tiefsten Bedauerns gebe ich den Tod der Kirche zu Birmingham bekannt. Die Trauerfeier findet am Sonntag um 11 Uhr statt. Herbert Wright, Pfarrer zu Birmingham.«

Die Anzeige löste lebhafte Diskussionen aus. Am Sonntag war bereits um halb elf die Kirche gedrängt voll. Pünktlich um 11 Uhr bestieg Pfarrer Wright die Kanzel: »Meine Freunde, Sie haben mir klargemacht, dass Sie überzeugt sind, unsere Kirche sei tot. Sie haben auch keine Hoffnung auf Wiederbelebung. Ich möchte nun diese Ihre Meinung auf eine letzte Probe stellen. Bitte gehen Sie einer nach dem anderen an diesem Sarg vorbei und sehen Sie sich die tote Kirche an. Sollten aber einige unter Ihnen Ihre Ansicht ändern und meinen, eine Wiederbelebung der Kirche sei vielleicht doch möglich - dann bitte ich diese, durch das Nordportal wieder hereinzukommen. Statt der Trauerfeier würde ich dann einen Dankgottesdienst halten.« Ohne weitere Worte trat der Pfarrer an den Sarg und öffnete ihn.

Ich war einer der letzten in der Reihe vor dem Sarg und dachte: >Wer oder was wird wohl im Sarg liegen?< Ich merkte, wie mich ein Schaudern überkam, je näher ich dem Sarg kam. Nun war es so weit, dass ich die tote Kirche sehen sollte. Unwillkürlich schloss ich die Augen, als ich mich über den Sarg beugte. Als ich sie öffnete, sah ich mich selbst - in einem Spiegel.

Aus: Lüling, Peter, Totensonntag, Leben ist mehr © Christliche Verlagsgesellschaft, Dillenburg, 2025, Beitrag zum 23.11.

Christliche Gemeinde e. V., Seb.-Kneipp-Str. 20, 87724 Ottobeuren, www.cgot.de. Gottesdienst am Sonntag, 9:30 Uhr, Termine für Hauskreise, Jungschar und Jugend sind auf der Internet-Seite zu finden

Impressum:

Redaktion: Touristikamt Ottobeuren, E-Mail: life@ottobeuren.de

B. Unglert-Meyer

Anzeigen: Ottobeurer Werbekreis e. V. Anzeigenannahme: Hartmann Druck & Medien GmbH

0 77 31/87 97 43

E-Mail für Anzeigen: life@hartmanndruck.de

Druck: Hartmann Druck & Medien GmbH
Obere Gießwiesen 34, 78247 Hilzingen

Verteilung: Memminger Kurier Verlag

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.800 Stück
Infotelefon: 0 83 32 / 92 19 50

Redaktionsschluss für Dezember 2025: Freitag, 07.11.2025
Anzeigenschluss für Dezember 2025: Mittwoch, 12.11.2025
Erscheinungstermin Dezember 2025: Samstag, 29.11.2025

Jlrichstraße 4 | 87724 Ottobeuren | Telefon 08332 / 79624-0 | Telefax 08332 / 79624-12 | info@rupertus-apotheke.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr. von 8:30 – 12:30 und 14:00 bis 18:15 Uhr | Mi 8:30 – 13:00 Uhr





MUT ZUR FARBE?

ArtColorDesign Ronny Wengler

87724 Ottobeuren Telefon 0 83 32.9 36 60 29 Fax 0 83 32.9 36 61 39 Mobil 01 72.7 98 81 74 E-Mail info@art-color.net www.art-color.net



Maler-, Tapezier- und Renovierungsarbeiten
Fassadengestaltung
Lackierarbeiten
Fensterrenovierung
Lasurtechniken
Italienische Spachteltechnik
Malervlies bei rissigen Wänden
Ökologische Farbbeschichtungen
Vermietservice fahrbarer Bautrockner

